

Jahresbericht
zum 31. März 2018.
Multizins-INVEST

Ein OGAW-Sondervermögen deutschen Rechts.

.Deka
Investments

Der Kauf und Verkauf von Anteilen an dem Sondervermögen erfolgt auf Basis des Verkaufsprospektes, der Wesentlichen Anlegerinformationen und der Allgemeinen Anlagebedingungen in Verbindung mit den Besonderen Anlagebedingungen in der jeweils geltenden Fassung.

Der Verkaufsprospekt ist dem am Erwerb eines Anteils an dem Sondervermögen Interessierten sowie jedem Anleger des Fonds zusammen mit dem letzten veröffentlichten Jahresbericht sowie dem gegebenenfalls nach dem Jahresbericht veröffentlichten Halbjahresbericht auf Verlangen kostenlos zur Verfügung zu stellen. Daneben sind ihnen die Wesentlichen Anlegerinformationen rechtzeitig vor Vertragsschluss kostenlos zur Verfügung zu stellen.

Von dem Verkaufsprospekt abweichende Auskünfte oder Erklärungen dürfen nicht abgegeben werden. Jeder Kauf von Anteilen auf der Basis von Auskünften oder Erklärungen, welche nicht in dem Verkaufsprospekt bzw. in den Wesentlichen Anlegerinformationen enthalten sind, erfolgt ausschließlich auf Risiko des Käufers.

Wichtigste rechtliche Auswirkungen der Vertragsbeziehung

Durch den Erwerb der Anteile wird der Anleger Miteigentümer der vom Sondervermögen gehaltenen Vermögensgegenstände nach Bruchteilen. Er kann über die Vermögensgegenstände nicht verfügen. Mit den Anteilen sind keine Stimmrechte verbunden.

Informationen über Änderungen der Anlagebedingungen werden im Bundesanzeiger sowie auf www.deka.de veröffentlicht. Wesentliche Änderungen der Anlagepolitik im Rahmen der geltenden Anlagebedingungen werden von der Deka Vermögensmanagement GmbH auf der vorgenannten Homepage erläutert.

Sämtliche Veröffentlichungen und Werbeschriften sind in deutscher Sprache abzufassen oder mit einer deutschen Übersetzung zu versehen. Die Deka Vermögensmanagement GmbH (nachfolgend Gesellschaft) wird ferner die gesamte Kommunikation mit ihren Anlegern in deutscher Sprache führen.

Durchsetzung von Rechten

Das Rechtsverhältnis zwischen der Gesellschaft und Anleger sowie die vorvertraglichen Beziehungen richten sich nach deutschem Recht. Der Sitz der Gesellschaft ist Gerichtsstand für Klagen des Anlegers gegen die Kapitalverwaltungsgesellschaft aus dem Vertragsverhältnis. Anleger, die Verbraucher sind (siehe die folgende Definition) und in einem anderen EU-Staat wohnen, können auch vor einem zuständigen Gericht an ihrem Wohnsitz Klage erheben. Die Vollstreckung von gerichtlichen Urteilen richtet sich nach der Zivilprozessordnung, gegebenenfalls dem Gesetz über die Zwangsversteigerung und die Zwangsverwaltung bzw. der Insolvenzordnung. Da die Gesellschaft inländischem Recht unterliegt, bedarf es keiner Anerkennung inländischer Urteile vor deren Vollstreckung.

Eine ladungsfähige Anschrift der Deka Vermögensmanagement GmbH, die Namen der gesetzlichen Vertreter, das Handelsregister, bei dem die Gesellschaft eingetragen ist, und die Handelsregister-Nummer finden Sie am Ende dieses Berichtes.

Zur Durchsetzung ihrer Rechte können Anleger den Rechtsweg vor den ordentlichen Gerichten beschreiten oder, soweit ein solches zur Verfügung steht, auch ein Verfahren für alternative Streitbeilegung anstrengen.

Bei Streitigkeiten können Verbraucher die „Ombudsstelle für Investmentfonds“ des BVI Bundesverband Investment und Asset Management e.V. als zuständige Verbraucherschlichtungsstelle anrufen. Die Gesellschaft und das Sondervermögen nehmen an Streitbeilegungsverfahren vor dieser Schlichtungsstelle teil. Die Kontaktdaten lauten:

Büro der Ombudsstelle des BVI
Bundesverband Investment und Asset Management e.V.
Unter den Linden 42
10117 Berlin
Telefon: (030) 6449046-0
Telefax: (030) 6449046-29
E-Mail: info@ombudsstelle-investmentfonds.de
www.ombudsstelle-investmentfonds.de

Verbraucher sind natürliche Personen, die in das Sondervermögen zu einem Zweck investieren, der überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann, die also zu Privatzwecken handeln.

Das Recht, die Gerichte anzurufen, bleibt von einem Streitbeilegungsverfahren unberührt.

Stand: April 2018

Wichtiger Hinweis

Mit Wirkung zum 1. April 2018 wurde das Verwaltungs- und Verfügungsrecht über das OGAW-Sondervermögen Multizins-INVEST (ISIN: DE0009786061) von der Landesbank Berlin Investment GmbH (LBB-INVEST), Berlin, auf die Deka Investment GmbH, Frankfurt am Main, gemäß § 100b Kapitalanlagegesetzbuch übertragen. Die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) hat die Übertragung genehmigt.

Tätigkeitsbericht des Fonds Multizins-INVEST für das Geschäftsjahr vom 1. April 2017 bis 31. März 2018

1. Anlagestrategie / Anlageziele

Beim **Multizins-INVEST** handelt es sich um einen international investierenden Rentenfonds. Als **Anlageziel** wird insbesondere die Erzielung laufender Erträge angestrebt.

Der Fonds investiert mindestens 51 Prozent seines Wertes in fest- und variabel verzinslichen Wertpapieren, in Wertpapieren verbrieften verzinslichen Geldmarktinstrumenten sowie Zerobonds, die auf die Währung eines Staates lauten oder bezogen sind, der nicht Mitgliedstaat der Europäischen Wirtschafts- und Währungsunion ist. Den Anlageschwerpunkt bilden dabei verzinsliche Wertpapiere der EU-Konvergenzländer (Beitrittskandidaten zur Europäischen Union bzw. zum Euro). Daneben dürfen bis zu 49 Prozent des Wertes des Fonds in Bankguthaben und Geldmarktinstrumenten (kurzfristige verzinsliche Anlagen) und bis zu 10 Prozent des Wertes des Fonds in anderen Fonds (Zielfonds) angelegt werden. Für das Sondervermögen werden gezielt auch Papiere solcher Emittenten erworben, deren Bonität vom Markt nicht als erstklassig eingeschätzt wird, bei denen jedoch nach eingehender Prüfung davon ausgegangen werden kann, dass Zins- und Tilgungsverpflichtungen erfüllt werden.

2. Tätigkeit für den Fonds während des Berichtszeitraumes

Die osteuropäischen Rentenmärkte haben sich im Berichtszeitraum insgesamt volatil seitwärts bewegt, wobei das Auf und Ab der Konjunktur- und Inflationserwartungen die wesentlichen Treiber waren. US-Präsident Trump hatte Steuersenkungen und Investitionen in die Infrastruktur der USA angekündigt, wodurch das Staatsdefizit steigen könnte.

Angesichts der immer besser laufenden Konjunktur, die auch Europa und Asien erfasste, erhöhte zudem die amerikanische Notenbank moderat aber wiederholt die Leitzinsen. Andererseits hielt die Europäische Zentralbank (EZB) an ihrer expansiven Geldpolitik fest. Trotz des immer stärker spürbaren Wirtschaftsaufschwungs wollen die Währungshüter ihr Wertpapier-Ankaufprogramm bis mindestens September 2018 fortführen, wenn auch mit leicht reduziertem Umfang. Der EZB-Strategie spielte dabei in die Hände, dass die internationalen Anleger dem Euro wieder mehr Vertrauen entgegenbrachten. Die Haushaltslage stabilisierte sich beinahe im gesamten EU-Raum. Hinzu kam, dass die Bevölkerung in Frankreich und in den Niederlanden separatistischen Parteien schwere Wahlniederlagen beibrachten. Auch deshalb beschleunigte sich der Auftrieb der europäischen Gemeinschaftswährung, was inflationäre Tendenzen dämpfte. Die Region Osteuropa war aufgrund der Orientierung der Währungen gegenüber dem Euro und der wirtschaftlichen Verzahnung mit der Eurozone von der Währungsbewegung eher unterdurchschnittlich betroffen. Die meisten Zentralbanken in Osteuropa konnten auch weiterhin die kurzfristigen Leitzinsen senken und damit stimulierend auf die heimische Wirtschaft einwirken. Die Konzentration auf die Konvergenzregion in Osteuropa macht den Fonds in besonderem Maße von der Entwicklung dieses Marktes abhängig.

Die Chancen auf einen EU-Beitritt der Türkei haben sich im Berichtszeitraum durch die diplomatischen Verstimmungen weiter verschlechtert. Die Zielmärkte des Fonds waren somit größtenteils unverändert zum vorherigen Berichtszeitraum. Stetige Zuflüsse und Fälligkeiten von gehaltenen Anleihen wurden somit nach ähnlichem Schema investiert. Das Gewicht in polnischen Zloty wurde leicht erhöht, da

hier ein attraktives Chance-Risiko-Profil zu beobachten war. Das Engagement in türkischen Lira wurde aufgrund der politischen Situation reduziert.

Beispielhafte Transaktionen im Berichtszeitraum waren Käufe in Anleihen der Europäischen Investitionsbank in polnischen Zloty. Eine in russischen Rubeln denominated Anleihe der Rabobank wurde ebenfalls erworben.

Im Berichtszeitraum erzielten die Rentenmärkte der osteuropäischen Konvergenzstaaten unter Schwankungen einen minimal positiven absoluten Ertrag.

Die durchschnittliche Restlaufzeit des Portfolios lag zum Stichtag per 31.03.2018 bei 3,41 Jahren (Vorjahr: 3,21 Jahre). Die durchschnittliche Kuponhöhe der Fondsbestände betrug zum 31.03.2018 4,72 Prozent (Vorjahr: 4,93 Prozent), die durchschnittliche Rendite 4,8 Prozent (Vorjahr: 4,73 Prozent) (Angaben jeweils ohne Liquidität und Derivate). Zum Berichtsstichtag lag die modifizierte Duration des Portfolios (mit Kasse und Derivaten) bei 2,36 Jahren (Vorjahr 2,48 Jahre). Das Durchschnittsrating betrug bbb+ (Vorjahr: bbb+, nach dem Ansatz des second best-Ratings).

Depotstruktur per 31.03.2018 ^{*)}

Euro	21,14 %
Polnische Zloty	16,92 %
Leu (Rumänien)	11,35 %
Türkische Lira	7,88 %
Ungarische Forint	7,61 %
Tschechische Kronen	4,53 %
Isländische Kronen	3,86 %
Dinar (Serbien)	3,47 %
Britische Pfund	2,69 %
Tenge (Kasachstan)	2,40 %
Sonstige	9,61 %
Derivate	0,09 %
Liquidität	8,46 %

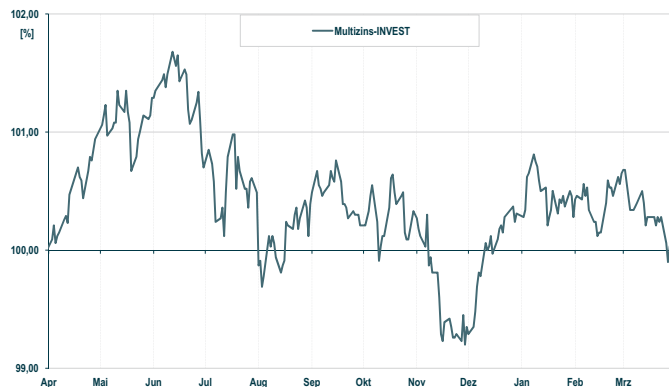
Depotstruktur per 31.03.2017 ^{*)}

Euro	27,18 %
Polnische Zloty	13,43 %
Leu (Rumänien)	12,07 %
Türkische Lira	10,29 %
Ungarische Forint	8,06 %
Tschechische Kronen	4,30 %
Dinar (Serbien)	3,90 %
Isländische Kronen	3,74 %
Kuna (Kroatien)	2,57 %
US-Dollar	1,59 %
Sonstige	11,85 %
Derivate	-0,08 %
Liquidität	1,10 %

^{*)} Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

3. Übersicht über die Wertentwicklung während des Berichtszeitraumes

Der **Multizins-INVEST** konnte im Berichtszeitraum 01.04.2017 bis 31.03.2018 eine Performance nach BVI von 0,09 Prozent erzielen.



Berechnung der Fondsentwicklung gemäß BVI-Methode, auf Basis der Rücknahmepreise bereinigt um Ausschüttungen, Wiederanlagen, Aufstockungen und Rücknahmen. 31.03.2017 = 100 Prozent.

4. Veräußerungsgeschäfte im Berichtszeitraum

Die Veräußerungsgeschäfte für das Sondervermögen führten im Berichtszeitraum zu einem realisierten Ergebnis in Höhe von Euro -2.852.148,85. Dieses setzt sich wie folgt zusammen:

Realisierte Gewinne aus:	in Euro
Renten	5.554.127,97
Derivate	479.334,32
Devisenkursgewinne	1.157.360,96
Realisierte Verluste aus:	in Euro
Renten	1.820.329,03
Derivate	395,37
Devisenkursverluste	8.222.247,70

5. Wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum

Im Berichtszeitraum gab es folgende für den Fonds relevanten wesentlichen Ereignisse im Sinne des § 8 Abs. 3 Nr. 3 und 4 KARBV:

Am 15. September 2017 und am 1. Januar 2018 wurden Änderungen an den Besonderen Anlagebedingungen vorgenommen.

- Die Möglichkeit, Zwischenausschüttungen vorzunehmen, wurde eingeführt.
- Die Kostenklausel in § 8 der Besonderen Anlagebedingungen wurde um die Möglichkeit ergänzt, dem Fonds Kosten für Research in Rechnung zu stellen.

Mit Wirkung zum 1. April 2018 wurde das Verwaltungs- und Verfügungsrecht über das OGAW-Sondervermögen Multizins-INVEST (ISIN: DE0009786061) von der Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main (bis 09. April 2018: Landesbank Berlin Investment GmbH), auf die Deka Investment GmbH, Frankfurt am Main, gemäß § 100b Kapitalanlagegesetzbuch übertragen. Die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) hat die Übertragung genehmigt.

6. Darstellung der Hauptanlagerisiken und wirtschaftlichen Unsicherheiten

Marktpreisrisiko: Die Vermögensgegenstände, in die die Gesellschaft für Rechnung des Fonds investiert, unterliegen Risiken. So können Wertverluste auftreten, indem der Marktwert der Vermögensgegenstände gegenüber dem Einstandspreis fällt oder Kassa- und Terminpreise sich unterschiedlich entwickeln.

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird.

Dem Marktpreisrisiko wurde durch eine breite Streuung der Vermögensgegenstände begegnet. Negative Entwicklungen in einzelnen Ländern und Regionen können somit in ihrer Auswirkung auf den Fonds abgemildert werden.

Liquiditätsrisiko: Liquiditätsrisiken können dazu führen, dass der Fonds seinen Zahlungsverpflichtungen vorübergehend oder dauerhaft nicht nachkommen kann bzw. dass die Gesellschaft die Rückgabeverlangen von Anlegern vorübergehend oder dauerhaft nicht erfüllen kann. Der Anleger könnte gegebenenfalls die von ihm geplante Halte-dauer nicht realisieren und ihm könnten das investierte Kapital oder Teile hiervon für unbestimmte Zeit nicht zur Verfügung stehen. Durch die Verwirklichung der Liquiditätsrisiken könnten zudem der Nettoinventarwert des Fonds und damit der Anteilwert sinken, etwa wenn die Gesellschaft gezwungen ist, bei entsprechender gesetzlicher Zulässigkeit, Vermögensgegenstände für den Fonds unter Verkehrswert / Marktwert zu veräußern.

Um das Liquiditätsrisiko zu verringern wurden größtenteils Anleihen größerer Emissionen gekauft, deren Handelbarkeit besser gewährleistet ist.

Operationelle Risiken: Unter operationellen Risiken versteht man die Gefahr von unmittelbaren und mittelbaren Verlusten, die sich aus unzureichenden internen Prozessen sowie aus menschlichem oder Systemversagen bei der Gesellschaft oder externen Dritten ergeben können. Diese Risiken können die Wertentwicklung des Fonds beeinträchtigen und sich damit auch nachteilig auf den Anteilwert und auf das vom Anleger investierte Kapital auswirken.

Zur Vermeidung operationeller Risiken wurden ex ante und ex post Prüfbläufe in den Orderprozess integriert. Darüber hinaus wurden Wertpapierhandelsgeschäfte ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Dienstleistung der Wertpapierverwahrung erfolgte durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Abwicklungsrisiko (Risiken aus Handels- und Clearingmechanismen): Bei der Abwicklung von Wertpapiergeschäften über ein elektronisches System besteht das Risiko, dass eine der Vertragsparteien verzögert oder nicht vereinbarungsgemäß zahlt oder die Wertpapiere nicht fristgerecht liefert. Dies gilt umso mehr, wenn es sich bei den Vermögensgegenständen um solche Vermögensgegenstände handelt, die an Börsen oder anderen organisierten Märkten in Ländern gehandelt werden, deren Entwicklung noch nicht internationalen Standards entspricht oder deren Umsatzvolumina noch gering sind.

Dem Abwicklungsrisiko wurde durch die sorgfältige Auswahl der Vertragsparteien für Wertpapiergeschäfte entgegengewirkt.

Adressenausfallrisiko: Durch den Ausfall eines Ausstellers (nachfolgend „Emittent“) oder eines Vertragspartners (Kontrahenten), gegen den der Fonds Ansprüche hat, können für den Fonds Verluste entstehen. Das Emittentenrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Emittenten, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Emittenten eintreten. Die Partei eines für Rechnung des Fonds geschlossenen Vertrages kann teilweise oder vollständig ausfallen (Kontrahentenrisiko). Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung des Fonds geschlossen werden.

Das Fondsmanagement hat durch eine breite Streuung der Emittenten und das Handeln von Derivaten größtenteils über zentrale Terminbörsen versucht, dieses Risiko zu minimieren. Nicht-standardisierte Derivate wurden nur mit ausgewählten Kontrahenten gehandelt.

Kapitalmarktrisiko: Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung insbesondere an einer Börse können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken. Schwankungen der Kurs- und Marktwerte können auch auf Veränderungen der Zinssätze, Wechselkurse oder der Bonität eines Emittenten zurückzuführen sein.

Dieses Risiko wurde durch eine breite Streuung der Vermögensgegenstände reduziert.

Länder- oder Transferrisiko: Es besteht das Risiko, dass ein ausländischer Schuldner trotz Zahlungsfähigkeit aufgrund fehlender Transferfähigkeit der Währung oder -bereitschaft seines Sitzlandes, oder aus anderen Gründen, Leistungen nicht fristgerecht, überhaupt nicht oder nur in einer anderen Währung erbringen kann. So können z. B. Zahlungen, auf die die Gesellschaft für Rechnung des Fonds Anspruch hat, ausbleiben, in einer Währung erfolgen, die aufgrund von Devisenbeschränkungen nicht (mehr) konvertierbar ist, oder in einer anderen Währung erfolgen. Zahlt der Schuldner in einer anderen Währung, so unterliegt diese Position dem Währungsrisiko. Dies gilt in besonderem Maße bei Fremdwährungsanlagen in Märkten oder in Vermögensgegenständen von Ausstellern mit Sitz in Ländern, die noch nicht internationalen Standards entsprechen.

Dieses Risiko wurde durch eine breite Streuung der Vermögensgegenstände und Fokussierung auf Anleihen, die auf internationalen Börsenplätzen abgewickelt werden, reduziert.

Marktrisiko: Bei Vermögensgegenständen, die auf Märkten erworben oder von Ausstellern mit Sitz in Ländern begeben werden, die noch nicht internationalen Standards entsprechen, ist darüber hinaus zu beachten, dass die rechtlichen Rahmenbedingungen einen geringeren Umfang an Anlegerschutz und Informationen bieten. Dies kann zum einen bedeuten, dass die Bewertung von Vermögenswerten der Aussteller anders erfolgt als international üblich, was wiederum die Bewertung der Vermögensgegenstände beeinflusst. Zudem kann die Anlage in Vermögensgegenständen im Falle von Genehmigungserfordernissen durch eine verzögerte oder gar nicht erfolgende Genehmigungserteilung negativ beeinflusst werden.

Durch eine breite Streuung der Vermögensgegenstände wurde die Auswirkung des Marktrisikos auf den Fonds verringert.

Verwahrnisiko: Mit der Verwahrung von Vermögensgegenständen insbesondere im Ausland ist ein Verlustrisiko verbunden, das aus Insolvenz, Sorgfaltspflichtverletzungen bzw. höherer Gewalt resultieren kann. Dies gilt umso mehr, wenn es sich bei den Vermögensgegenständen um solche Vermögensgegenstände handelt, die bei Verwahrstellen in Ländern verwahrt werden, deren Entwicklung noch nicht internationalen Standards entspricht.

Dieses Risiko wurde durch eine breite Streuung der Vermögensgegenstände und Fokussierung auf Anleihen, die auf internationalen Börsenplätzen abgewickelt werden, reduziert.

Währungsrisiko: Vermögenswerte des Fonds können in einer anderen Währung als der Fondswährung angelegt sein. Der Fonds erhält die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der anderen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen und somit auch der Wert des Fondsvermögens.

Diesem Risiko wurde durch eine breite Streuung der Fremdwährungen begegnet.

Zinsänderungsrisiko: Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau ändert, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen i.d.R. die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursschwankungen fallen jedoch je nach (Rest-)Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben demgegenüber in der Regel geringere Renditen als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

Das Fondsmanagement hat das Zinsänderungsrisiko durch eine bewusste Wahl kurz laufender Anleihen eingeschränkt.

Vermögensübersicht

I. Vermögensgegenstände	Anteil am Fondsvermögen in %
1. Anleihen	
Euro	21,14
Polnische Zloty	16,92
Leu (Rumänien)	11,35
Türkische Lira	7,88
Ungarische Forint	7,61
Tschechische Kronen	4,53
Isländische Kronen	3,86
Dinar (Serbien)	3,47
Britische Pfund	2,69
Tenge (Kasachstan)	2,40
Sonstige	9,61
2. Derivate	0,09
3. Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds	6,58
4. Sonstige Vermögensgegenstände	1,99
II. Verbindlichkeiten	-0,11
III. Fondsvermögen	100,00 ^{*)}

Vermögensaufstellung zum 31.03.2018

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.03.18	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Börsengehandelte Wertpapiere						EUR		178.124.242,11	54,99
Verzinsliche Wertpapiere									
5,7486 % European Bank Rec. Dev. DR/DL-FLR MTN 17(20)	XS1548531547	AMD	240.000	0	0	%	99,275601	402.854,26	0,12
8,2500 % European Bank Rec. Dev. DR/DL-MTN 17(20-22) ¹⁾	XS1659091273	AMD	375.000	375.000	0	%	100,059773	634.431,84	0,20
0,5200 % Deutsche Bank AG, London Br. KC-MTN v.17 (22)	XS1681570450	CZK	15.000	15.000	0	%	96,385743	568.044,22	0,18
0,8000 % Hypo Vorarlberg Bank AG KC-MTN 16(21) ²⁾	XS1374538434	CZK	15.000	0	0	%	97,441677	574.267,31	0,18
1,0000 % CETELEM CR A.S. KC-FLR Notes 14(19)	CZ0003511529	CZK	9.000	0	0	%	100,388112	354.979,18	0,11
1,1800 % Erste Group Bank AG KC-FLR MTN14(19)1258	AT0000A14QE4	CZK	10.000	0	0	%	99,923566	392.596,13	0,12
1,2000 % Lloyds Bank PLC KC-FLR MTN 14(21)	XS1143451992	CZK	10.000	0	0	%	100,295520	394.057,52	0,12
1,2300 % Erste Group Bank AG KC-FLR MTN 14(19) 1376	AT0000A1AUY6	CZK	10.000	0	10.000	%	99,950669	392.702,61	0,12
1,4200 % Credit Agricole CIB KC-FLR MTN 14(19)	XS1040279462	CZK	10.000	0	0	%	100,149549	393.484,01	0,12
1,8000 % BPCE S.A. KC-MTN 13(18)	FR0011594720	CZK	10.000	0	0	%	100,199040	393.678,45	0,12

^{*)} Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

¹⁾ Bei diesen Wertpapieren handelt es sich um Poolfaktoranleihen, deren Kurswert auch durch Teilrückzahlung oder Teilzinskaptalisierung beeinflusst wird.

²⁾ Namensänderung von Vorarlberger Landes- und Hypothekenbank AG in Hypo Vorarlberg Bank AG

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.03.18	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
2,5600 % Ceske Drahý AS KC-FLR Notes 13(18)	CZ0003510885	CZK	24.000	0	0	%	99,989902	942.856,22	0,29
2,6250 % Severomor.Vodovody a Kan.Ostr. KC-Notes 15(22/22)	CZ0003512824	CZK	9.000	0	0	%	100,187970	354.271,46	0,11
2,8500 % Pegas Nonwovens a.s. KC-Notes 14(18) ¹⁾	CZ0000000559	CZK	10.000	0	0	%	100,021085	392.979,27	0,12
3,0000 % SKODA TRANSPORTATION a.s. KC-Bonds 15(20)	CZ0003512683	CZK	30.000	0	0	%	98,852305	1.165.161,54	0,36
3,8500 % Tschechien KC-Anl. 10(21) Ser.61	CZ0001002851	CZK	25.000	0	0	%	110,310000	1.083.510,14	0,33
3,9250 % De Volksbank N.V. KC-MTN 2005(20)	XS0227226973	CZK	24.000	0	0	%	104,381779	984.269,49	0,30
4,2500 % Raiffeisenlandesbk.Oberöstrerr. KC-MTN 17(27)	AT0000A1QEC2	CZK	12.000	0	0	%	97,283353	458.667,39	0,14
5,1250 % General Electric Co. KC-MTN 08(18)	XS0388685603	CZK	4.000	0	0	%	101,800242	159.987,81	0,05
5,5000 % Intl Personal Fin. PLC KC-MTN 15(18)	XS1331157732	CZK	35.000	0	0	%	100,411094	1.380.790,62	0,43
0,5000 % Bosn.u.Herzegow.,Föder. DM-FLR Bds 1997(10-21) Reg.S B ²⁾	XS0082227546	DEM	8.934	0	5.000	%	84,350095	1.284.337,51	0,40
0,0000 % Agrokor d.d. EO-Bonds 12(12/19) Reg.S	XS0776111188	EUR	3.000	2.000	0	%	29,011322	870.339,66	0,27
0,0000 % Agrokor d.d. EO-Bonds 12(12/20) Reg.S	XS0836495183	EUR	2.500	1.500	0	%	29,514084	737.852,10	0,23
0,0000 % Fürstenberg Capital II GmbH Subord.-Notes v.05(11/unb.)	DE000A0EUBN9	EUR	1.500	0	0	%	93,200000	1.398.000,00	0,43
0,0000 % Institut Català de Fin.s EO-FLR Obl. 07(22)	ES0255281075	EUR	500	0	0	%	87,225116	436.125,58	0,13
0,3910 % Dexia Crédit Local S.A. EO-FLR MTN 07(14/19)	XS0284386306	EUR	500	0	0	%	98,570000	492.850,00	0,15
0,5000 % Aabar Investments PJSC EO-Exch. Bonds 15(20)	XS1210352784	EUR	1.000	0	0	%	92,788000	927.880,00	0,29
0,7500 % Arion Bank hf. EO-MTN 17(20)	XS1637351138	EUR	500	500	0	%	101,029000	505.145,00	0,16
1,3420 % Fürstenberg Capital GmbH FLR-Anl. subord.v.05(15/unb.)	XS0216072230	EUR	500	500	0	%	88,705252	443.526,26	0,14
1,6250 % Arion Bank hf. EO-MTN 16(21)	XS1527737495	EUR	500	0	500	%	103,600000	518.000,00	0,16
1,6250 % Landsbankinn hf. EO-MTN 16(21)	XS1490640288	EUR	500	0	500	%	103,357000	516.785,00	0,16
1,8750 % Bulgarien EO-MTN 16(23)	XS1382693452	EUR	500	0	0	%	107,300000	536.500,00	0,17
2,0000 % Lietuvos energija UAB EO-MTN 17(27)	XS1646530565	EUR	500	500	0	%	102,950000	514.750,00	0,16
2,1250 % Energa Fin. AB EO-MTN 17(27)	XS1575640054	EUR	500	0	0	%	101,470000	507.350,00	0,16
2,3750 % MFB Magyar Fejlesztési Bk Zrt. EO-Notes 15(21)	XS1330975977	EUR	500	0	500	%	106,265000	531.325,00	0,16
2,3750 % Rumänien EO-MTN 17(27)Reg.S	XS1599193403	EUR	500	1.000	500	%	101,750000	508.750,00	0,16
2,3750 % Tauron Polska Energia SA EO-Notes 17(27)	XS1577960203	EUR	500	500	0	%	101,810000	509.050,00	0,16
2,3840 % Eesti Energia AS EO-Notes 15(23)	XS1292352843	EUR	500	0	0	%	107,281500	536.407,50	0,17
2,4500 % Gorenje gospodinjiski aparati EO-Bonds 17(22)	SI0032103739	EUR	1.000	1.000	0	%	100,219911	1.002.199,11	0,31
2,5000 % Serbien, Republik EO-Treasury Bonds 17(22)	RSMFRSD72119	EUR	500	500	0	%	101,940439	509.702,20	0,16
2,6250 % MOL Magyar Olaj-és Gázipar Nyrt EO-Notes 16(23)	XS1401114811	EUR	500	0	500	%	108,050000	540.250,00	0,17
2,7500 % Eurobank Ergasias S.A. EO-Med.-Term Cov. Bds 17(20)	XS1709545641	EUR	500	500	0	%	101,290000	506.450,00	0,16
2,7500 % Kroatien, Republik EO-Notes 17(30)	XS1713475306	EUR	500	500	0	%	100,700000	503.500,00	0,16
2,7500 % National Bank of Greece S.A. EO-Md.-T.Cov.Bds 17(20)	XS1698932925	EUR	500	500	0	%	102,260000	511.300,00	0,16

¹⁾ Namensänderung von Pegas Nonwovens S.A. in Pegas Nonwovens a.s.

²⁾ Bei diesen Wertpapieren handelt es sich um Poolfaktoranleihen, deren Kurswert auch durch Teilrückzahlung oder Teilzinskaptalisierung beeinflusst wird.

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.03.18	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
2,7500 % Rumänien EO-MTN 15(25) Reg.S	XS1312891549	EUR	500	0	500	%	108,400000	542.000,00	0,17
2,8750 % Rumänien EO-MTN 16(28) Reg.S	XS1420357318	EUR	500	0	500	%	104,850000	524.250,00	0,16
2,8750 % Rumänien EO-MTN 14(24)	XS1129788524	EUR	500	0	0	%	110,250000	551.250,00	0,17
2,9190 % Deutsche Bank AG, London Br. EO-FLR Cred.-Lkd Nts 08(18)	XS0373180941	EUR	1.000	0	0	%	100,400705	1.004.007,05	0,31
3,0000 % FMO-Ned.Fin.-Maat.is v.Ontw.NV EO-FX Linked MTN 16(21)	XS1525945421	EUR	500	0	0	%	95,855160	479.275,80	0,15
3,0000 % Kroatien, Republik EO-Notes 15(25)	XS1117298916	EUR	1.000	0	0	%	107,450000	1.074.500,00	0,33
3,0000 % Kroatien, Republik EO-Notes 17(27)	XS1428088626	EUR	1.000	0	0	%	105,450000	1.054.500,00	0,33
3,0000 % PGE Sweden AB (Publ) EO-MTN 14(29)	XS1091799061	EUR	1.000	0	0	%	105,829436	1.058.294,36	0,33
3,0000 % SPRHI S.A. EO-Bonds 15(19)	PTSRHAOE0026	EUR	500	0	0	%	102,100397	510.501,99	0,16
3,0500 % HSH Nordbank AG IHS V.13(2021) Ser.1805	DE000HSH4F64	EUR	1.000	1.000	0	%	104,870000	1.048.700,00	0,32
3,1320 % Região Autónoma da Madeira EO-FLR Bonds 16(20-22) ¹⁾	PTRAMVOE0008	EUR	1.000	1.000	0	%	102,974526	1.029.745,26	0,32
3,2500 % Türkei, Republik EO-Notes 17(25) INTL	XS1629918415	EUR	1.000	1.000	0	%	99,830000	998.300,00	0,31
3,3890 % Gaz Capital S.A. EO-M.TLPN 13(20)GAZPROM Reg.S	XS0906946008	EUR	500	0	0	%	104,610000	523.050,00	0,16
3,5000 % Sudaçor S.A. EO-FLR Obrigações 16(21)	PTSDRCOE0002	EUR	500	0	0	%	104,741107	523.705,54	0,16
3,5000 % Türkiye Vakıflar Bankası T.A.O EO-MTN 14(19)	XS1077629225	EUR	1.000	0	0	%	101,660000	1.016.600,00	0,31
3,6250 % Rumänien EO-MTN 14(24)	XS1060842975	EUR	500	0	0	%	114,200000	571.000,00	0,18
3,7500 % Serbien, Republik EO-Treasury Bonds 16(31)	RSMFRSD72374	EUR	1.000	0	0	%	97,832491	978.324,91	0,30
3,7500 % Zypern, Republik EO-MTN 16(23)	XS1457553367	EUR	500	0	500	%	112,160000	560.800,00	0,17
3,8750 % Kroatien, Republik EO-Notes 14(22)	XS1028953989	EUR	500	0	500	%	111,200000	556.000,00	0,17
3,8750 % Montenegro, Republik EO-Notes 15(20) Reg.S	XS1205717702	EUR	1.000	0	0	%	103,750000	1.037.500,00	0,32
4,0000 % Buenos Aires, Province of... EO-Bonds 2005(17-20) Reg.S ¹⁾	XS0234085461	EUR	1.000	0	0	%	100,750000	839.579,98	0,26
4,1250 % Türkei, Republik EO-Notes 14(23) INTL	XS1057340009	EUR	1.000	0	0	%	107,300000	1.073.000,00	0,33
4,3750 % Griechenland EO-Bonds 17(22)	GR0114029540	EUR	500	1.000	500	%	104,150000	520.750,00	0,16
4,5000 % Serbien, Republik EO-Treasury Notes 13(18)	RSMFRSD42914	EUR	1.000	0	0	%	101,153445	1.011.534,45	0,31
4,5000 % Slovenska Industrija Jekla D.D. EO-Bonds 14(19)	SI0032103580	EUR	500	0	0	%	104,083556	520.417,78	0,16
5,0000 % Serbien, Republik EO-Treasury Notes 14(24)	RSMFRSD70022	EUR	1.000	0	0	%	114,216427	1.142.164,27	0,35
5,0000 % Société Générale S.A. EO-FLR Forex Lkd MTN 17(18)	XS1542089500	EUR	1.000	1.000	0	%	97,742132	977.421,32	0,30
5,0000 % Société Générale S.A. EO-FLR Forex Lkd MTN 17(20)	DE000A19H424	EUR	600	1.000	400	%	94,417410	566.504,46	0,17
5,1250 % Côte d'Ivoire, Republik EO-Notes 17(25) Reg.S	XS1631414932	EUR	1.000	1.000	0	%	104,200000	1.042.000,00	0,32
5,3750 % Montenegro, Republik EO-Notes 14(19) Reg.S	XS1069342407	EUR	1.000	0	0	%	104,750000	1.047.500,00	0,32
5,6250 % Banque Centrale de Tunisie EO-Notes 17(24)	XS1567439689	EUR	1.000	0	0	%	102,730000	1.027.300,00	0,32
5,7500 % Montenegro, Republik EO-Notes 16(21) Reg.S	XS1377508996	EUR	1.000	0	0	%	109,700000	1.097.000,00	0,34
6,0000 % Kroatische Entwicklungsbank EO-Notes 13(20)	XS0961637542	EUR	1.000	0	0	%	110,350000	1.103.500,00	0,34
6,0000 % Société Générale S.A. EO-FLR Forex Lkd MTN 17(19)	XS1542089419	EUR	500	1.000	500	%	95,736650	478.683,25	0,15

¹⁾ Bei diesen Wertpapieren handelt es sich um Poolfaktoranleihen, deren Kurswert auch durch Teilrückzahlung oder Teilzinskaptalisierung beeinflusst wird.

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.03.18	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
6,5000 % Nelja Energia AS EO-FLR Bonds 15(15/21)	NO0010737174	EUR	500	0	0	%	103,489164	517.445,82	0,16
10,0000 % UniCredit Bank AG HVB Rals 16(22) REPSEBNI	DE000HV5L060	EUR	1.000	0	0	%	97,254304	972.543,04	0,30
6,1250 % Intl Personal Fin. PLC LS-MTN 13(20)	XS0919406800	GBP	1.525	0	0	%	99,475000	1.731.925,73	0,53
6,6250 % Commerzbank AG Sub.LS-MTN-Anl. S.151 v.99(19)	XS0101360161	GBP	500	0	0	%	106,240000	606.461,92	0,19
8,0000 % Leonardo S.p.A. LS-MTN 09(19)	XS0423814119	GBP	500	0	0	%	110,160000	628.838,91	0,19
8,6250 % EDP Fin. B.V. LS-MTN 08(24)	XS0397015537	GBP	500	0	0	%	132,625100	757.079,00	0,23
2,2500 % Kroatien, Republik KK-Notes 17(22)	HRRHMF0222A8	HRK	5.000	0	0	%	105,102500	706.073,02	0,22
3,8750 % Zagrebacki Holding d.o.o. KK-Bonds 16(23)	HRZGH00237A3	HRK	10.000	0	0	%	106,205402	1.426.964,52	0,44
4,2500 % Kroatien, Republik KK-Notes 15(26)	HRRHMF026CA5	HRK	6.000	0	0	%	118,100000	952.067,45	0,29
5,0000 % UniCredit Bank AG HVB CL-Nts.14(19)Croatia	XS1092185450	HRK	3.750	0	1.500	%	107,429804	541.280,80	0,17
5,1250 % Hrvatska Posta d.d. KK-Bonds 14(19)	HRHP00019BA4	HRK	7.500	0	0	%	105,886613	1.067.010,98	0,33
5,2500 % Kroatien, Republik KK-Notes 13(18)	HRRHMF0187A3	HRK	5.000	0	0	%	101,393000	681.152,80	0,21
6,7500 % Kroatien, Republik KK-Notes 10(20)	HRRHMF0203A8	HRK	2.500	0	0	%	111,971106	376.107,98	0,12
0,0000 % Raiffeisen Bank Intl AG UF-Nullk.-SV MTN 17(22) 122	AT000B013990	HUF	300.000	0	0	%	94,911005	911.160,23	0,28
0,6200 % FHB Mortgage Bank Co. PLC UF-FLR Cov. MTN 15(20)	HU0000652847	HUF	300.000	0	0	%	100,662987	966.380,14	0,30
1,7500 % Ungarn UF-Notes 17(22) Ser.22/B	HU0000403266	HUF	400.000	400.000	0	%	102,092500	1.306.804,91	0,40
2,0500 % Unicredit Jelzálogbank Zrt UF-FLR Bonds 10(20) Ser.20/A	HU0000652433	HUF	500.000	0	0	%	103,062329	1.649.023,65	0,51
2,5000 % ERSTE Jelzálogbank Zárt.Muk.R. UF-Cov. MTN 16(21)	HU0000652920	HUF	400.000	0	0	%	106,509500	1.363.343,41	0,42
2,7500 % Ungarn UF-Notes 17(26) Ser.26/D	HU0000403340	HUF	400.000	400.000	0	%	103,273800	1.321.925,79	0,41
3,0000 % MFB Magyar Fejlesztési Bk Zrt. UF-Notes 17(27)	HU0000357892	HUF	400.000	400.000	0	%	102,801288	1.315.877,54	0,41
3,0000 % Ungarn UF-Notes 15(24) Ser.24/B	HU0000403068	HUF	400.000	400.000	0	%	107,410000	1.374.870,00	0,42
3,0000 % Ungarn UF-Notes 16(27) Ser.27/A	HU0000403118	HUF	400.000	400.000	0	%	104,983500	1.343.810,30	0,41
5,5000 % Ungarn UF-Notes 13(18) Ser.18/A	HU0000402631	HUF	400.000	0	0	%	103,980000	1.330.965,30	0,41
5,5000 % Ungarn UF-Notes 14(25) Ser.25/B	HU0000402748	HUF	400.000	400.000	0	%	123,600000	1.582.105,31	0,49
8,0000 % FHB Mortgage Bank Co. PLC UF-Cov. MTN 14(21)	HU0000652813	HUF	550.000	0	0	%	123,928819	2.181.182,11	0,67
8,1500 % FHB Mortgage Bank Co. PLC UF-Mortg.Cov.Bds 13(20)	HU0000652763	HUF	400.000	0	0	%	115,800623	1.482.271,69	0,46
9,0000 % OTP Jelzálogbank Részvénytárs. UF-Notes 2004(20) Ser.20I	HU0000651138	HUF	200.000	0	0	%	119,581220	765.332,05	0,24
7,0000 % International Fin. Corp. KT/DL-MTN 17(18)	XS1734199885	KZT	100.000	100.000	0	%	99,612260	252.670,53	0,08
7,8900 % European Bank Rec. Dev. KT/DL-FLR MTN 17(19)	XS1561154524	KZT	300.000	0	0	%	98,973784	753.153,02	0,23
8,0000 % International Fin. Corp. KT/DL-MTN 17(20)	XS1583084790	KZT	200.000	0	0	%	98,128725	497.814,96	0,15
10,0000 % European Bank Rec. Dev. KT/DL-MTN 16(18)	XS1425085914	KZT	200.000	0	0	%	99,951428	507.061,68	0,16
1,5000 % International Bank Rec. Dev. ZY-MTN 17(20)	XS1662406625	PLN	10.000	10.000	0	%	98,620626	2.345.401,76	0,72
1,6300 % European Bank Rec. Dev. ZY-FLR MTN 18(23)	XS1793286821	PLN	8.000	8.000	0	%	100,190410	1.906.187,57	0,59

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.03.18	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
1,9660 % European Investment Bank ZY-FLR MTN 18(25)	XS1791421479	PLN	5.000	5.000	0	%	101,006694	1.201.073,69	0,37
2,2500 % European Investment Bank ZY-MTN 16(21)	XS1396780105	PLN	10.000	0	0	%	101,260000	2.408.171,52	0,74
2,3800 % LeasePlan Corporation N.V. ZY-FLR MTN 17(20)	XS1554105822	PLN	4.500	0	0	%	100,764769	1.078.377,26	0,33
2,7500 % European Investment Bank ZY-MTN 16(26)	XS1492818866	PLN	15.000	5.000	0	%	96,880000	3.456.009,13	1,07
3,0000 % European Investment Bank ZY-MTN 17(24)	XS1622379698	PLN	15.000	15.000	0	%	101,565000	3.623.137,57	1,12
3,2500 % International Bank Rec. Dev. ZY-MTN 12(19)	XS0739611571	PLN	14.000	0	0	%	101,274000	3.371.906,25	1,04
3,9000 % BNP Paribas Fortis Funding ZY-MTN 14(19)	XS0996658588	PLN	2.500	0	0	%	100,229733	595.917,41	0,18
4,0000 % Lloyds Bank PLC ZY-MTN 13(18)	XS0966173055	PLN	20.000	0	0	%	100,602985	4.785.092,69	1,48
4,2500 % European Investment Bank ZY-MTN 12(22)	XS0845917342	PLN	10.000	0	0	%	107,910000	2.566.322,22	0,79
2,4000 % Deutsche Bank AG LN-MTN v.17(2020)	XS1555052650	RON	4.000	0	0	%	97,325699	836.445,82	0,26
2,4000 % LeasePlan Corporation N.V. LN-MTN 17(20)	XS1553923639	RON	4.000	0	0	%	97,380592	836.917,59	0,26
2,4500 % Raiffeisen Bank Intl AG LN-MTN 17(20) 121	AT000B013982	RON	3.000	0	1.000	%	97,662518	629.505,41	0,19
2,5200 % FCE Bank PLC LN-MTN 16(19)	XS1412585165	RON	2.000	0	0	%	98,034035	421.266,73	0,13
2,5300 % Intesa Sanpaolo S.p.A. LN-MTN 16(19)	XS1372163888	RON	3.000	0	0	%	97,926176	631.204,87	0,19
2,5500 % Raiffeisen Bank Intl AG LN-MTN 16(19) 105	AT000B013784	RON	4.000	0	0	%	99,149030	852.116,07	0,26
2,8000 % Bqe International à Luxembourg LN-MTN 16(21)	XS1508493902	RON	4.000	0	0	%	93,145906	800.523,44	0,25
2,8000 % Bukarest, Stadt LN-MTN 15(18) No.1	ROPMBUDBL012	RON	5.000	0	0	%	99,993377	1.074.215,79	0,33
2,9000 % BNP Paribas S.A. LN-MTN 16(21)	XS1459818917	RON	4.000	0	0	%	96,919885	832.958,14	0,26
3,1500 % BNP Paribas S.A. LN-MTN 16(23)	XS1514716684	RON	4.000	0	0	%	92,906759	798.468,14	0,25
3,1800 % NIBC Bank N.V. LN-FLR MTN 16(23)	XS1400731565	RON	2.000	0	0	%	96,148912	413.166,08	0,13
3,3300 % NIBC Bank N.V. LN-MTN 16(19)	XS1441636138	RON	2.000	0	0	%	99,210681	426.322,96	0,13
3,4000 % Intl Investment Bank -IIB- LN-Bonds 16(19)	ROIIBKDBC023	RON	3.500	0	0	%	98,874160	743.534,53	0,23
3,5500 % Intl Investment Bank -IIB- LN-FLR Bonds 17(20)	ROIIBKDBC031	RON	3.000	3.000	0	%	97,539354	628.711,53	0,19
3,5800 % Bukarest, Stadt LN-MTN 15(20) No.2	ROPMBUDBL020	RON	4.000	0	0	%	102,484906	880.785,57	0,27
3,7000 % Hypo Vorarlberg Bank AG LN-MTN 17(24) ¹⁾	XS1556947262	RON	4.000	0	0	%	93,838805	806.478,42	0,25
3,8000 % Arion Bank hf. LN-MTN 16(19)	XS1347829944	RON	4.000	0	0	%	97,769521	840.260,16	0,26
4,0100 % BNP Paribas S.A. LN-MTN 17(24)	XS1554461530	RON	4.000	0	0	%	94,846015	815.134,68	0,25
4,1000 % Intl Investment Bank -IIB- LN-Bonds 15(18)	ROIIBKDBC015	RON	10.000	0	0	%	101,223163	2.174.854,44	0,67
4,1250 % JPMorgan Chase & Co. LN-MTN 15(25)	XS1190880465	RON	2.000	0	0	%	88,899854	382.015,81	0,12
5,0500 % Yapi Ve Kredi Bankasi A.S. LN-MTN 14(19)	XS1160602055	RON	8.000	0	0	%	95,644627	1.643.996,38	0,51
5,1000 % Bukarest, Stadt LN-MTN 15(25) No.4	ROPMBUDBL046	RON	8.000	0	0	%	105,658083	1.816.113,58	0,56
5,9500 % Rumänien LN-Bonds 11(21)	RO1121DBN032	RON	4.000	0	0	%	107,727000	925.837,68	0,29
7,0000 % Intl Personal Fin. PLC LN-MTN 15(18)	XS1325222948	RON	3.000	0	0	%	99,281282	639.939,51	0,20
7,7000 % Banca Comerciala Romăna S.A. LN-MTN 10(20)	XS0496326223	RON	1.000	0	0	%	108,432000	232.974,16	0,07

¹⁾ Namensänderung von Vorarlberger Landes- und Hypothekenbank AG in Hypo Vorarlberg Bank AG

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.03.18	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
9,0500 % Lloyds Bank PLC LN-MTN 10(20)	XS0483065271	RON	5.000	0	1.000	%	111,264083	1.195.295,51	0,37
9,3000 % Royal Bank of Scotland PLC LN-MTN 10(20)	XS0480132108	RON	3.000	0	0	%	104,836990	675.750,06	0,21
9,7800 % Royal Bank of Scotland PLC LN-MTN 08(18)	XS0383926549	RON	2.000	0	0	%	102,392699	439.996,56	0,14
10,3000 % Banca Comerciala Româna S.A. LN-MTN 09(19)	XS0474834925	RON	3.000	0	0	%	111,123000	716.267,93	0,22
10,5000 % Royal Bk of Scotld Grp PLC,The LN-MTN 09(19)	XS0460428328	RON	3.000	0	0	%	110,140619	709.935,77	0,22
11,2500 % European Bank Rec. Dev. LN-MTN 09(19)	XS0411088353	RON	6.220	0	0	%	106,787760	1.427.125,46	0,44
3,5000 % Serbien, Republik SJ-Treasury Bonds 17(19)	RSMFRSD85897	RSD	100.000	100.000	0	%	99,848187	842.237,54	0,26
3,5000 % Serbien, Republik SJ-Treasury Bonds 17(19)	RSMFRSD60304	RSD	50.000	0	0	%	100,148778	422.386,54	0,13
4,5000 % Serbien, Republik SJ-Treasury Bonds 17(20)	RSMFRSD38581	RSD	200.000	200.000	0	%	101,037767	1.704.543,73	0,53
5,7500 % Serbien, Republik SJ-Treasury Bonds 16(23)	RSMFRSD85962	RSD	300.000	50.000	0	%	106,961500	2.706.718,87	0,84
6,0000 % Serbien, Republik SJ-Treasury Bonds 16(19)	RSMFRSD22551	RSD	200.000	0	0	%	102,152551	1.723.350,54	0,53
10,0000 % Serbien, Republik SJ-Treasury Bonds 13(20)	RSMFRSD44829	RSD	50.000	0	0	%	111,417386	469.912,92	0,15
10,0000 % Serbien, Republik SJ-Treasury Notes 14(19)	RSMFRSD88891	RSD	50.000	0	0	%	105,196227	443.674,61	0,14
10,0000 % Serbien, Republik SJ-Treasury Notes 14(19)	RSMFRSD63365	RSD	50.000	0	0	%	108,402068	457.195,54	0,14
10,0000 % Serbien, Republik SJ-Treasury Notes 14(21)	RSMFRSD55551	RSD	50.000	0	0	%	116,031614	489.373,84	0,15
10,0000 % Serbien, Republik SJ-Treasury Notes 14(21)	RSMFRSD48093	RSD	50.000	0	0	%	118,763114	500.894,19	0,15
7,0200 % European Bank Rec. Dev. RL-FLR MTN 15(20)	XS1235251755	RUB	50.000	0	0	%	101,760496	713.723,58	0,22
8,0000 % Coöperatieve Rabobank U.A. RL-MTN 17(18)	XS1653064813	RUB	30.000	30.000	0	%	100,360000	422.340,51	0,13
8,7500 % Deutsche Bank AG, London Br. RL-MTN Anleihe v.17 (2022)	XS1564447826	RUB	50.000	0	0	%	104,848063	735.379,03	0,23
9,5000 % Coöperatieve Rabobank U.A. RL-MTN 16(21)	XS1348965580	RUB	40.000	20.000	0	%	107,855500	605.177,98	0,19
10,0000 % International Bank Rec. Dev. RL/DL-MTN 15(19)	XS1198732668	RUB	50.000	50.000	0	%	105,632000	740.877,38	0,23
0,0000 % DEPFA BANK PLC TN-Zero MTN 2005(20)	XS0221762932	TRY	20.000	0	0	%	72,210000	2.921.146,05	0,90
0,0000 % European Investment Bank TN-Zo MTN 07(22)	XS0318345971	TRY	5.000	0	0	%	58,950000	596.183,21	0,18
0,0000 % European Investment Bank TN-Zo MTN 16(24)	XS1388868165	TRY	10.000	0	0	%	50,320000	1.017.809,65	0,31
0,0000 % International Fin. Corp. TN-Zo MTN 17(22/27)	XS1605702536	TRY	10.000	10.000	0	%	34,684371	701.551,82	0,22
3,0000 % Türkei, Republik TN-Infl.Index Lkd Bds 12(22)	TRT230222T13	TRY	2.000	0	0	%	163,594046	661.794,90	0,20
5,7500 % European Investment Bank TN-MTN 13(18)	XS0877809375	TRY	4.000	0	0	%	99,882000	808.114,97	0,25
8,5000 % European Investment Bank TN-MTN 15(19)	XS1198278175	TRY	5.000	5.000	0	%	95,311000	963.915,49	0,30
8,7500 % European Investment Bank TN-MTN 14(21)	XS1075219763	TRY	5.000	5.000	0	%	87,590000	885.830,16	0,27
9,2500 % Coöperatieve Rabobank U.A. TN-MTN 14(21)	XS1085176466	TRY	4.000	4.000	0	%	88,160000	713.275,82	0,22

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.03.18	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
9,2500 % European Investment Bank TN-MTN 14(24)	XS1115184753	TRY	4.000	0	0	%	87,550000	708.340,50	0,22
10,2500 % International Fin. Corp. TN-MTN 17(19)	XS1645236677	TRY	4.000	4.000	0	%	95,300000	771.043,40	0,24
10,4000 % International Fin. Corp. TN-MTN 17(22)	XS1637357846	TRY	5.000	5.000	0	%	91,397626	924.338,09	0,29
10,7500 % European Investment Bank TN-MTN 14(19)	XS1053090665	TRY	4.000	0	0	%	95,600000	773.470,61	0,24
10,7500 % International Fin. Corp. TN-MTN 17(20)	XS1590563505	TRY	5.000	5.000	0	%	94,660000	957.331,69	0,30
10,7600 % KommuneKredit TN-MTN 15(21)	XS1293651029	TRY	5.000	0	0	%	88,767882	897.742,51	0,28
11,0000 % International Fin. Corp. TN-MTN 17(21)	XS1559906356	TRY	4.000	0	0	%	93,760000	758.583,72	0,23
11,5000 % Raiffeisen Bank Intl AG TN-MTN 17(19) 124	AT000B014014	TRY	2.500	0	1.500	%	97,048996	490.746,25	0,15
12,0000 % Raiffeisen Bank Intl AG TN-MTN 17(20) 125	AT000B014022	TRY	1.000	0	3.000	%	94,979294	192.112,17	0,06
12,6283 % International Fin. Corp. TN-FLR MTN 17(22)	XS1662315586	TRY	4.000	4.000	0	%	101,697724	822.805,44	0,25
15,7500 % General Electric Co. TN-MTN 08(18)	XS0357344497	TRY	5.000	0	0	%	100,750000	1.018.922,12	0,31
0,0000 % European Bank Rec. Dev. UH/DL-Zero MTN 17(19)	XS1709537036	UAH	30.000	30.000	0	%	82,912727	761.259,70	0,24
0,0000 % International Bank Rec. Dev. UH/DL-Zero MTN 17(19)	XS1695272457	UAH	15.000	15.000	0	%	82,217398	377.437,78	0,12
5,2575 % European Bank Rec. Dev. DL-FLR Forex Lkd MTN 17(21)	XS1737658515	USD	500	500	0	%	99,888902	404.375,77	0,12
6,2225 % European Bank Rec. Dev. DL-FLR Fx Lkd MTN17(22)	XS1646576394	USD	1.000	1.000	0	%	95,375039	772.205,00	0,24
7,0900 % European Bank Rec. Dev. DL-FLR Forex Lkd MTN 15(20)	XS1334770556	USD	2.000	0	0	%	97,374236	1.576.783,03	0,49
7,1300 % European Bank Rec. Dev. DL-FLR Forex Lkd MTN 16(18-21) ¹⁾	XS1412582063	USD	1.000	0	0	%	89,832167	727.327,07	0,22
7,8594 % European Bank Rec. Dev. DL-FLR Forex Lkd MTN 17(17-21) ¹⁾	XS1564408091	USD	500	0	0	%	102,367582	362.608,83	0,11
9,5000 % European Bank Rec. Dev. DL-FLR Forex Lkd MTN 17(18)	XS1650147587	USD	2.000	2.000	0	%	92,523535	1.498.235,53	0,46
10,2500 % Société Générale S.A. DL-FLR Forex Lkd MTN 17(18)	XS1542089682	USD	1.000	1.000	0	%	94,252802	763.118,79	0,24

An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

EUR

84.034.973,68

25,94

Verzinsliche Wertpapiere

0,0000 % Raiffeisen Bank Intl AG KC-Nullk.-SV MTN 17(22) 128	AT000B014055	CZK	24.000	30.000	6.000	%	94,046210	886.810,09	0,27
2,2500 % NET4GAS s.r.o. KC-MTN 14(21)	XS1090620730	CZK	8.000	0	0	%	102,506000	322.193,93	0,10
2,7500 % J.P. Morgan Struct. Prod. B.V. KC-Credit Linked MTN 16(21)	XS1480244992	CZK	45.000	0	5.000	%	92,539611	1.636.131,74	0,51
0,0000 % M6 Duna Autopalya Koncesszios EO-FLR Notes 06(11/25) ¹⁾	XS0245906150	EUR	5.000	0	0	%	89,511401	1.537.407,13	0,47
1,3000 % Talent Yield (Euro) Ltd. EO-Notes 17(17/22) Reg.S	XS1600410481	EUR	500	1.000	500	%	100,810000	504.050,00	0,16
1,3750 % Landsbankinn hf. EO-MTN 17(22)	XS1576777566	EUR	500	0	500	%	102,630000	513.150,00	0,16
1,7290 % Commerzbank AG FLR-CLN v.15(25) Multibank Inc	XS1323608981	EUR	1.000	1.000	0	%	96,206744	962.067,44	0,30
1,7500 % Íslandsbanki hf. EO-MTN 16(20)	XS1484148157	EUR	500	0	500	%	103,461000	517.305,00	0,16

¹⁾ Bei diesen Wertpapieren handelt es sich um Poolfaktoranleihen, deren Kurswert auch durch Teilrückzahlung oder Teilzinskaptalisierung beeinflusst wird.

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.03.18	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
2,2500 % Gaz Capital S.A. EO-M.T.LPN 17(24) GAZPROM	XS1721463500	EUR	1.000	1.000	0	%	99,500000	995.000,00	0,31
2,5000 % ORLEN Capital AB EO-Notes 14(21)	XS1082660744	EUR	500	0	500	%	106,760180	533.800,90	0,16
2,5000 % ORLEN Capital AB EO-Notes 16(23)	XS1429673327	EUR	500	0	500	%	108,570000	542.850,00	0,17
2,8750 % Íslandsbanki hf. EO-MTN 15(18)	XS1266140984	EUR	100	0	900	%	100,890000	100.890,00	0,03
3,1250 % Gaz Capital S.A. EO-M.T.LPN 16(23)GAZPROM Reg.S	XS1521039054	EUR	1.000	0	0	%	104,900000	1.049.000,00	0,32
3,2550 % KazAgro Nat. Management Hldg EO-MTN 14(19)	XS1070363343	EUR	1.000	0	0	%	102,268000	1.022.680,00	0,32
3,3524 % SB Capital S.A. EO-L.Part.MTN 14(19) Sberbank	XS1082459568	EUR	500	0	0	%	104,000000	520.000,00	0,16
3,3744 % RZD Capital PLC EO-Ln Prt.Nts 13(21)Rus.Railw.	XS0919581982	EUR	500	0	500	%	106,250000	531.250,00	0,16
3,3750 % Türkiye Garanti Bankasi A.S. EO-MTN 14(19)	XS1084838496	EUR	500	0	500	%	102,800000	514.000,00	0,16
3,5000 % Intl Investment Bank -IIB- EO-Bonds 14(19)	SK4120010307	EUR	1.000	0	0	%	104,682161	1.046.821,61	0,32
3,5000 % J.P. Morgan Struct. Prod. B.V. EO-Credit Linked MTN 16(21)	XS1413647584	EUR	1.000	0	0	%	96,751362	967.513,62	0,30
3,7500 % NE Property Coöperatief U.A. EO-Notes 15(15/21)	XS1325078308	EUR	500	0	0	%	105,725000	528.625,00	0,16
3,8000 % Erste Group Bank AG EO-CL MTN 14(20) 42	AT0000A15Q30	EUR	1.000	500	0	%	101,885000	1.018.850,00	0,31
3,8750 % Arcelik A.S. EO-Notes 14(21)	XS1109959467	EUR	500	0	300	%	105,950000	529.750,00	0,16
3,8750 % Argentinien, Republik EO-Bonds 16(22)	XS1503160225	EUR	500	0	500	%	102,650000	513.250,00	0,16
3,9750 % Mazedonien, Republik EO-Bonds 14(21) Reg.S	XS1087984164	EUR	1.000	0	0	%	107,300000	1.073.000,00	0,33
3,9840 % GPB Eurobond Fin. PLC EO-Med.-T.LPN 13(18) Gazp.bk	XS0987109658	EUR	1.000	0	0	%	101,980000	1.019.800,00	0,31
4,0000 % GPB Eurobond Fin. PLC EO-M.-T.LPN14(19)Gazp.bk Reg.S	XS1084024584	EUR	500	0	500	%	103,350000	516.750,00	0,16
4,0000 % Synthos (Fin.) A.B. EO-Notes 14(14/21) Reg.S	XS1115183359	EUR	500	0	750	%	103,100000	515.500,00	0,16
4,0320 % VEB Fin. PLC EO-Med.-Term LPN13(23)'VEB Bk'	XS0893212398	EUR	1.000	0	0	%	108,250000	1.082.500,00	0,33
4,2500 % Bulgarian Energy Holding EAD EO-Bonds 13(18)	XS0989152573	EUR	1.000	0	0	%	101,750000	1.017.500,00	0,31
4,5000 % Banque Centrale de Tunisie EO-MTN 2005(20)Reg.S	XS0222293382	EUR	800	0	200	%	104,150000	833.200,00	0,26
4,8750 % Bulgarian Energy Holding EAD EO-Bonds 16(16/21) Reg.S	XS1405778041	EUR	1.000	0	0	%	109,450000	1.094.500,00	0,34
4,8750 % Mazedonien, Republik EO-Bonds 15(20) Reg.S	XS1318363766	EUR	500	0	500	%	109,440000	547.200,00	0,17
5,0000 % Türkiye Garanti Bankasi A.S. EO-MTN 13(23)	XS1005342313	EUR	500	0	500	%	105,163006	525.815,03	0,16
5,3750 % Buenos Aires, Province of... EO-Bonds 17(23) Reg.S	XS1649634034	EUR	1.000	1.000	0	%	104,340000	1.043.400,00	0,32
5,5000 % Public Power Corp. Fin. PLC EO-Notes 14(16/19) Reg.S ¹⁾	XS1063837741	EUR	1.000	0	0	%	99,100000	693.581,04	0,21
5,6250 % Mazedonien, Republik EO-Bonds 16(23) Reg.S	XS1452578591	EUR	1.000	0	0	%	116,550000	1.165.500,00	0,36
5,7500 % Albanien, Republik EO-Notes 15(20)	XS1300502041	EUR	1.000	0	0	%	111,460000	1.114.600,00	0,34
6,3000 % Citigroup Glob.Mkts Hldgs Inc. EO-CL MTN 14(14-19) ^{1) 2)}	XS1046807472	EUR	1.000	0	0	%	101,674764	157.767,45	0,05

¹⁾ Bei diesen Wertpapieren handelt es sich um Poolfaktoranleihen, deren Kurswert auch durch Teilrückzahlung oder Teilzinskaptalisierung beeinflusst wird.

²⁾ Alter Schuldner: Citigroup Inc., Neuer Schuldner: Citigroup Global Markets Holdings Inc.

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.03.18	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
3,7500 % Petróleos Mexicanos (PEMEX) LS-MTN 17(17/25)	XS1718868307	GBP	500	500	0	%	98,520000	562.392,97	0,17
4,2500 % Gaz Capital S.A. LS-Med.-T.LPN 17(24) Gazprom	XS1592279522	GBP	500	500	0	%	103,895246	593.077,10	0,18
5,3380 % Gaz Capital S.A. LS-Med.-Term LPN 13(20)	XS0974126186	GBP	500	0	0	%	106,850000	609.944,06	0,19
5,3750 % Petrobras Global Fin. B.V. LS-Notes 12(12/29)	XS0835891838	GBP	500	0	0	%	98,430000	561.879,21	0,17
6,2500 % Petrobras Global Fin. B.V. LS-Notes 11(26)	XS0718502007	GBP	500	0	0	%	107,150000	611.656,58	0,19
6,6250 % Petrobras Global Fin. B.V. LS-Notes 14(14/34)	XS0982711474	GBP	500	0	0	%	106,260000	606.576,09	0,19
6,7500 % Mexiko LS-MTN 2004(24)	XS0184889490	GBP	500	0	0	%	124,000000	707.843,36	0,22
7,4870 % RZD Capital PLC LS-Ln Prt.Nts 11(31)Rus.Railw.	XS0609017917	GBP	500	0	0	%	126,660000	723.027,74	0,22
11,0000 % Bank of Georgia JSC GL/DL-Notes 17(20) Reg.S	XS1577958488	GEL	2.000	3.000	1.000	%	100,101581	668.156,80	0,21
0,5000 % Coöperatieve Rabobank U.A. UF-MTN 14(29)	XS1014704156	HUF	300.000	400.000	100.000	%	66,299647	636.486,79	0,20
6,9500 % AK Finansal Kiralama A.S. UF-MTN 14(19)	XS1033742948	HUF	400.000	0	0	%	106,141182	1.358.628,87	0,42
7,4000 % Goldman Sachs Internatl KT/EO-MTN 17(19)	XS1680801310	KZT	200.000	200.000	0	%	99,466851	504.603,38	0,16
0,0000 % Goldman Sachs Internatl DH-Zero MTN 17(20)	XS1627836379	MAD	9.000	12.000	3.000	%	84,530268	670.892,89	0,21
2,4100 % PKO Bank Hipoteczny S.A. ZY-FLR Bonds 17(22)	PLPKOHP00041	PLN	10.000	10.000	0	%	100,487106	2.389.790,50	0,74
2,6900 % PKO Bank Hipoteczny S.A. ZY-Mortg. Cov.MTN 17(21)	PLPKOHP00058	PLN	10.000	10.000	0	%	100,271442	2.384.661,57	0,74
2,7500 % Erste Group Bank AG ZY-MTN 14(19)	AT0000A191J0	PLN	3.000	0	0	%	100,074000	713.989,80	0,22
2,7500 % Polen, Republik ZY-Infl.Idx Lkd Bds 08(23)	PL0000105359	PLN	10.000	0	0	%	131,545936	3.128.433,50	0,97
3,2000 % DekaBank Dt.Girozentrale PLN-Festzins-Anleihe 17(24)	DE000DK0KVR1	PLN	9.000	10.000	1.000	%	99,939301	2.139.086,31	0,66
3,3500 % Commerzbank AG ZY-Cred.Lin.Nts.v.17(18)S.PA10	XS1646914975	PLN	11.150	11.150	0	%	101,279865	2.685.638,00	0,83
3,7000 % Nomura Bank International PLC ZY-MTN 17(18/27)	XS1673115397	PLN	10.000	10.000	0	%	99,625958	2.369.310,63	0,73
6,2500 % Yapi Ve Kredi Bankasi A.S. ZY-MTN 13(18)	XS0994921046	PLN	6.000	0	0	%	101,914646	1.454.244,21	0,45
6,3500 % Türkiye Is Bankasi A.S. ZY-MTN 14(19)	XS1056373811	PLN	10.000	0	0	%	102,032700	2.426.547,91	0,75
3,5000 % Black Sea Trade & Developmt Bk LN-MTN 15(18)	XS1305373323	RON	17.000	0	0	%	100,360528	3.665.744,16	1,13
4,0300 % Akbank T.A.S. LN-MTN 15(19)	XS1242426739	RON	5.000	0	0	%	97,988906	1.052.682,02	0,32
6,0000 % Türkiye Garanti Bankasi A.S. LN-MTN 13(18)	XS0977139798	RON	9.000	0	0	%	100,838139	1.949.923,73	0,60
6,0000 % Türkiye Garanti Bankasi A.S. LN-MTN 13(18)	XS0975844787	RON	10.000	0	0	%	100,758991	2.164.881,37	0,67
6,4500 % Yapi Ve Kredi Bankasi A.S. LN-MTN 13(18)	XS0994330438	RON	4.000	0	0	%	101,333603	870.890,93	0,27
8,0000 % Intl Personal Fin. PLC LN-MTN 16(19)	XS1527191081	RON	4.000	0	0	%	96,018494	825.211,31	0,25
10,0000 % Citigroup Glob.Mkts Hldgs Inc. SJ/EO-CL MTN 14(21) ¹⁾	XS1159223863	RSD	50.000	0	100.000	%	118,428662	499.483,61	0,15

¹⁾ Alter Schuldner: Citigroup Inc. , Neuer Schuldner: Citigroup Global Markets Holdings Inc.

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.03.18	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
6,2000 % Lloyds Bank PLC RL-MTN 13(18)	XS0912088902	RUB	50.000	0	0	%	99,656000	698.963,16	0,22
7,9000 % RZD Capital PLC RL-Ln Prt.Nts 17(24)Rus.Railw.	XS1701384494	RUB	50.000	50.000	0	%	103,311505	724.601,99	0,22
8,3000 % RZD Capital PLC RL/DL L.Prt.Nts12(19)Rus.Rail.	XS0764253455	RUB	10.000	0	0	%	101,390000	142.225,00	0,04
11,5500 % Commerzbank AG RL/EO-Cred.Lin.Nts.16(18)S.PA7	XS1340138269	RUB	50.000	0	0	%	100,690751	706.220,65	0,22
0,0000 % Citigroup Glob.Mkts Hldgs Inc. TN-Zo MTN 17(27)	XS1574931751	TRY	12.000	12.000	0	%	32,740000	794.668,23	0,25
0,0000 % JPMorgan Chase & Co. TN-Zo Med.-Term MTN 17(27/37)	XS1480239216	TRY	35.000	0	0	%	5,977962	423.201,43	0,13
5,8900 % Municipality Fin. PLC TN-MTN 13(18)	XS0908548794	TRY	2.850	2.850	0	%	99,534772	573.780,28	0,18
6,7000 % Export-Import Bank of India TN-MTN 13(18)	XS0914278857	TRY	4.000	0	0	%	99,660000	806.318,83	0,25
7,1300 % Deutsche Bank AG, London Br. TN-MTN Anleihe v.12 (19)	XS0743663170	TRY	1.591	0	0	%	92,230000	296.803,02	0,09
11,0000 % Citigroup Glob.Mkts Hldgs Inc. TN-MTN 17(22)	XS1389219566	TRY	4.000	5.000	1.000	%	90,626282	733.229,76	0,23
11,0000 % JPMorgan Chase & Co. TN-MTN 17(20)	XS1569801886	TRY	5.000	5.000	0	%	93,480000	945.397,91	0,29
11,5000 % Türkiye Garanti Bankasi A.S. TN-MTN 16(21)	XS1513744091	TRY	5.000	0	0	%	89,017894	900.270,98	0,28
12,0000 % Citigroup Inc. TN-MTN 14(24)	XS1050533394	TRY	1.000	0	0	%	85,436551	172.810,31	0,05
13,1250 % Yapi Ve Kredi Bankasi A.S. TN-MTN 17(20)	XS1629734879	TRY	4.000	4.000	0	%	95,520000	772.823,35	0,24
6,5000 % ICBC Standard Bank PLC DL-FLR Forex Lkd MTN 17(18)	XS1652818532	USD	1.000	1.000	0	%	99,499548	805.599,13	0,25
6,5000 % ICBC Standard Bank PLC DL-FLR Forex Lkd MTN 17(19)	XS1652812337	USD	1.000	1.000	0	%	95,848440	776.037,89	0,24
6,9300 % FMO-Ned.Fin.-Maat.is v.Ontw.NV DL-FLR Frx Lkd MTN 17(20)	XS1597256426	USD	1.000	1.000	0	%	98,233991	795.352,53	0,25
7,5000 % ICBC Standard Bank PLC DL-FLR Forex Lkd MTN 17(19)	XS1694769263	USD	1.000	1.000	0	%	102,408675	829.152,90	0,26
8,0000 % ICBC Standard Bank PLC DL-FLR Forex Lkd MTN 17(18)	XS1617451627	USD	800	800	0	%	99,853387	646.771,19	0,20
8,5000 % ICBC Standard Bank PLC DL-FLR Forex Lkd MTN 17(20)	XS1629972206	USD	1.000	1.000	0	%	101,887800	824.935,63	0,25
8,8206 % J.P. Morgan Struct. Prod. B.V. DL-FLR Forex Lkd MTN 16(18)	XS1413653129	USD	1.000	0	0	%	87,838134	711.182,37	0,22
10,5000 % Nomura Intl Funding Pte Ltd. DL-FLR Forex Lkd MTN 17(18)	XS1652661536	USD	1.000	1.000	0	%	89,536322	724.931,76	0,22
Neuemissionen							EUR	3.139.996,04	0,97
Zulassung oder Einbeziehung in organisierte Märkte									
Verzinsliche Wertpapiere									
2,7600 % JPMorgan Chase & Co. ZY-FLR MTN 17(27)	XS1569783613	PLN	10.000	10.000	0	%	98,109819	2.333.253,72	0,72
6,2000 % ICBC Standard Bank PLC DL-FLR Forex Lkd MTN 17(18)	XS1635384743	USD	1.000	1.000	0	%	99,640744	806.742,32	0,25

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.03.18	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Nichtnotierte Wertpapiere								30.912.412,95	9,54
Aktien									
Astana Fin. JSC Reg.Shs(Sp.GDRs Reg.S)/10 o.N.	US46630H3012	STK	84.185	0	0	USD	0,010000	681,60	0,00
Verzinsliche Wertpapiere									
0,7300 % Raiffeisen Bank Intl AG KC-Notes 16(21)	AT000B013750	CZK	12.000	0	0	%	97,186107	458.208,90	0,14
1,4000 % CD Cargo AS KC-Notes 15(20)	CZ0003513293	CZK	25.000	0	0	%	99,223338	974.612,39	0,30
6,5000 % AX IV EG Holding III ApS DK-FLR Notes 13(13/20)	DK0030329495	DKK	1.500	0	0	%	99,951571	201.256,93	0,06
0,0000 % Abanka d.d. EO-Bonds 07(17) BCE10 ¹⁾	SI0022102709	EUR	485,4	0	0	%	0,000000	0,00	0,00
0,0000 % Banco Espirito Santo S.A. EO-MTN 14(17)	PTBEQKOM0019	EUR	500	0	0	%	28,037063	140.185,32	0,04
0,7270 % Arion Bank hf. EO-FLR Bonds 10(12-18) ²⁾	IS0000019784	EUR	2.000	0	0	%	96,542369	275.831,30	0,09
3,5000 % Serbien, Republik EO-Treasury Bonds 17(27)	RSMFRSD59793	EUR	1.000	0	0	%	101,921500	1.019.215,00	0,31
9,5000 % STARTS (Ireland) PLC EO-Credit Linked MTN 16(18) ²⁾	XS1353792044	EUR	1.000	0	0	%	1,168862	14.379,19	0,00
8,0000 % Bank of Georgia JSC GL/DL-Notes 16(18)	XS1526092058	GEL	3.000	0	0	%	100,251656	1.003.737,77	0,31
0,0000 % Kommunalkred. Austria AG (NEU) UF-Zo MTN 04(19)	XS0192480977	HUF	1.200.000	0	0	%	97,502554	3.744.157,98	1,16
6,2500 % Island, Republik Techn.Codes IK-Bonds 14(20)	IS0000027209	ISK	300.000	0	0	%	102,350000	2.527.098,10	0,78
6,5000 % Island, Republik Techn.Codes IK-Bonds 11(31)	IS0000027241	ISK	100.000	0	0	%	111,422900	917.038,26	0,28
7,2500 % Island, Republik Techn.Codes IK-Bonds 11(22)	IS0000027282	ISK	350.000	0	0	%	108,850000	3.135.519,29	0,97
8,0000 % Island, Republik Techn.Codes IK-Notes 09(25)	IS0000027233	ISK	300.000	0	0	%	117,918676	2.911.500,36	0,90
8,7500 % Island, Republik Techn.Codes IK-Notes 08(19)	IS0000027266	ISK	355.000	0	0	%	103,583379	3.026.435,52	0,93
10,0000 % HSBC Bank PLC KT/DL-MTN 16(18)	XS1443251258	KZT	450.000	0	0	%	100,051089	1.142.026,35	0,35
0,0000 % Citigroup Glob.Mkts Hldgs Inc. ZY-FLR MTN 14(19)Reg.S	XS0998949118	PLN	3.075	3.075	0	%	94,836262	693.536,05	0,21
2,7100 % Tauron Polska Energia SA ZY-FLR Bonds 14(19)	PLTAURN00037	PLN	10.000	0	0	%	100,622832	2.393.018,35	0,74
3,4200 % Citigroup Glob.Mkts Hldgs Inc. ZY-MTN 13(18) ³⁾	XS0994523826	PLN	5.160	2.160	0	%	100,359902	1.231.570,91	0,38
6,0600 % IPF Investments Polska Sp. zoo ZY-FLR Bonds 15(20)	PLIPFIP00033	PLN	5.000	3.000	0	%	94,885313	1.128.284,16	0,35

¹⁾ Verstaatlichung des Unternehmens und Einziehung des Papiers durch die EU Kommission

²⁾ Bei diesen Wertpapieren handelt es sich um Poolfaktoranleihen, deren Kurswert auch durch Teilrückzahlung oder Teilzinskaptalisierung beeinflusst wird.

³⁾ Alter Schuldner: Citigroup Inc. , Neuer Schuldner: Citigroup Global Markets Holdings Inc.

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.03.18	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
7,6600 % Credit Agricole CIB TN-MTN 14(18)	XS1088448177		TRY	3.000	0	0	%	97,314107	590.504,19	0,18
7,8500 % Svensk Exportkredit, AB TN-MTN 14(19)	XS1092316816		TRY	5.000	0	0	%	92,610700	936.606,36	0,29
0,0000 % Astana Fin. JSC DL-Zero Notes 15(2024) Reg.S	XS1056732214		USD	59,376	0	0	%	0,010009	4,81	0,00
10,0000 % Africa Fin. Corp. DL-FLR Forex Lkd MTN 16(19)	XS1451283581		USD	3.000	0	0	%	100,743149	2.447.003,86	0,76
Summe Wertpapiervermögen								EUR	296.211.624,77	91,45
Derivate								EUR	298.327,45	0,09
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)										
Devisen-Derivate								EUR	68.474,66	0,02
Forderungen/Verbindlichkeiten										
Devisenterminkontrakte (Kauf)										
Offene Positionen										
CZK/EUR 100,0 Mio.		OTC							148.074,64	0,05
TRY/EUR 10,0 Mio.		OTC							-79.599,98	-0,02
Swaps								EUR	229.852,79	0,07
Forderungen/Verbindlichkeiten										
Credit Default Swaps										
Protection Seller										
Bulgarien/1,00% 20.09.16/20.12.21		OTC	EUR	3.000					52.589,44	0,02
Dexia Crédit Local S.A./1,00% 20.12.16/20.12.20		OTC	EUR	6.000					14.202,23	0,00
Estland/1,00% 20.09.16/20.12.21		OTC	EUR	3.000					56.536,40	0,02
Kasachstan/1,00% 20.09.16/20.12.20		OTC	EUR	3.000					45.960,76	0,01
Region Liguria/1,00% 20.12.16/20.12.19		OTC	EUR	3.000					960,66	0,00
Türkiye Garanti Bankasi A.S./1,00% 20.03.17/25.05.18		OTC	EUR	7.500					-5.888,99	-0,00
Türkiye Is Bankasi A.S./1,00% 20.06.17/22.05.18		OTC	EUR	5.000					1.143,66	0,00
Türkiye Vakiflar Bankasi T.A.O/1,00% 20.06.17/04.05.18		OTC	EUR	5.000					-5.282,99	-0,00
Türkiye Vakiflar Bankasi T.A.O/1,00% 20.06.17/30.04.18		OTC	EUR	3.000					-2.104,24	-0,00
VR China/1,00% 20.09.16/20.12.21		OTC	EUR	3.000					53.691,38	0,02
Yapi Ve Kredi Bankasi AS/1,00% 20.06.17/28.05.18		OTC	EUR	5.000					-5.944,61	-0,00
Bundesrepublik Nigeria/1,00% 20.06.17/20.06.18		OTC	USD	3.000					-103,94	-0,00
Kasachstan/1,00% 20.09.16/20.12.21		OTC	USD	3.000					28.515,30	0,01
Vietnam/1,00% 20.12.16/20.12.21		OTC	USD	3.000					-4.422,27	-0,00

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.03.18	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							EUR	21.297.403,23	6,58
Bankguthaben							EUR	21.297.403,23	6,58
Verwahrstelle		EUR	18.324.557,40			%	100,000000	18.324.557,40	5,66
Sicherheitsleistung bei der Landesbank Berlin AG ^{*)}		EUR	-530.000,00			%	100,000000	-530.000,00	-0,16
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen		CZK	3.474,77			%	100,000000	136,52	0,00
		HUF	176,21			%	100,000000	0,56	0,00
		PLN	785,63			%	100,000000	186,84	0,00
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen		TRY	6.048.402,48			%	100,000000	1.223.394,75	0,38
		USD	625.704,51			%	100,000000	506.602,31	0,16
nicht verbriefte Geldmarktinstrumente									
0,0000 % Agrokör d.d. EO-Comm. Paper-Tr. 16.8.2017	XS1480203709	EUR	5.000	3.500	0	%	29,533915	1.476.695,75	0,46
0,0000 % Agrokör d.d. EO-Comm. Paper-Tr. 5.6.2017	XS1429040477	EUR	1.000	0	0	%	29,582910	295.829,10	0,09
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	6.453.887,25	1,99
Zinsansprüche		EUR	6.372.468,30					6.372.468,30	1,97
Forderungen aus Kuponzahlungen		EUR	81.418,03					81.418,03	0,03
Forderungen aus Endfälligkeiten Renten		EUR	0,92					0,92	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten ^{**)}								-358.385,05	-0,11
Fondsvermögen							EUR	323.902.857,65	100,00 ^{***)}
Anteilwert							EUR	31,93	
Umlaufende Anteile							STK	10.143.384	
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)									91,45
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)									0,09

^{*)} Die Sicherheitsleistungen gegenüber der DekaBank stehen im Zusammenhang mit sonstigen Derivaten

^{**)} Rückstellungen für Verwaltungsvergütung, Verwahrstellenvergütung, Pauschalkosten, Kosten für die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte

^{***)} Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Alle Vermögenswerte per 28.03.2018 oder letztbekannte Kurse

Devisenkurse (in Mengennotiz)

	per 28.03.2018
Britische Pfund	(GBP) 0,8759000 = 1 Euro (EUR)
Dänische Kronen	(DKK) 7,4495500 = 1 Euro (EUR)
Deutsche Mark	(DEM) 1,9558300 = 1 Euro (EUR)
Dinar (Serbien)	(RSD) 118,5511000 = 1 Euro (EUR)
Dram (Armenien)	(AMD) 591,4333515 = 1 Euro (EUR)
Hryvnia (Ukraine)	(UAH) 32,6745500 = 1 Euro (EUR)
Isländische Kronen	(ISK) 121,5030000 = 1 Euro (EUR)
Kuna (Kroatien)	(HRK) 7,4427500 = 1 Euro (EUR)
Lari (Georgien)	(GEL) 2,9963500 = 1 Euro (EUR)
Leu (Rumänien)	(RON) 4,6542500 = 1 Euro (EUR)
Marokkanische Dirham	(MAD) 11,3397000 = 1 Euro (EUR)
Polnische Zloty	(PLN) 4,2048500 = 1 Euro (EUR)
Rubel (Russ.Föd.,1000:1)	(RUB) 71,2884500 = 1 Euro (EUR)
Tenge (Kasachstan)	(KZT) 394,2377500 = 1 Euro (EUR)
Tschechische Kronen	(CZK) 25,4520000 = 1 Euro (EUR)
Türkische Lira	(TRY) 4,9439500 = 1 Euro (EUR)
Ungarische Forint	(HUF) 312,4950000 = 1 Euro (EUR)
US-Dollar	(USD) 1,2351000 = 1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

OTC	Over-the-Counter (Vertragspartner: DekaBank und Citigroup Global Markets Limited)
-----	---

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzurordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
6,3087 % European Bank Rec. Dev. DR/DL-FLR MTN 15(18)	XS1206396332	AMD	0	500.000
6,5393 % European Bank Rec. Dev. DR/DL-FLR MTN 15(17)	XS1248432277	AMD	0	500.000
1,1000 % Volkswagen Fin. Services N.V. KC-FLR MTN 14(19)	XS1054089609	CZK	0	10.000
1,4300 % BPCE S.A. KC-FLR MTN 14(19)	FR0011734961	CZK	0	10.000
3,6800 % Liberec, Stadt KC-FLR Bonds 10(25)	CZ0001500102	CZK	0	10.000
4,3550 % Italien, Republik KC-MTN 07(17)	XS0323494558	CZK	0	10.000
0,5000 % Bosn.u.Herzegow., Förder. DM-FLR Bds 97(98/05-17)Reg.S A	XS0082227462	DEM	0	10.000
0,306 % Dexia Crédit Local S.A. EO-FLR Med.-T Nts 07(12/17)	XS0307581883	EUR	0	1.000
1,3980 % mFin. France S.A. EO-MTN 16(20)	XS1496343986	EUR	0	1.000
1,9500 % Telekom Slovenije d.d. EO-FLR Notes 16(21)	SI0032103630	EUR	0	500
2,0000 % mFin. France S.A. EO-MTN 14(21)	XS1143974159	EUR	0	1.000
2,5000 % Arion Bank hf. EO-MTN 16(19)	XS1400642382	EUR	0	750
2,7790 % Suda�or S.A. EO-FLR Obriga��es 14(17)	PTSDRAOE0004	EUR	0	500
2,8750 % Nova Ljubljanska Banka d.d. EO-Bonds 14(17) Reg.S	XS1081728195	EUR	0	500

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
3,1300 % Região Autónoma da Madeira EO-FLR Bonds 17(20-22) Tr.2	PTRAMW0E0007	EUR	500	1.000
3,3750 % Griechenland EO-Bonds 14(17)	GR0110029312	EUR	0	1.000
3,5000 % SPRHI S.A. EO-FLR Bonds 16(21)	PTSRHBOE0025	EUR	0	500
3,8500 % Gorenje gospodinjiski aparati EO-Bonds 14(19) ¹⁾	SI0032103424	EUR	0	600
3,9500 % Opus Securities S.A. EO-FLR Exch. Nts 066(06/Und.)	XS0272723551	EUR	0	1.000
4,5000 % FHB Mortgage Bank Co. PLC EO-MTN 07(22)	HU0000651831	EUR	0	1.000
4,7500 % Griechenland EO-Bonds 14(19)	GR0114028534	EUR	0	1.000
4,7500 % Zypern, Republik EO-MTN 14(19)	XS1081101807	EUR	0	500
5,0000 % Kroatische Entwicklungsbank EO-Notes 07(17)	XS0305384124	EUR	0	1.000
5,0140 % Hellenic Railways Org. S.A. EO-Notes 062(17)	XS0160208772	EUR	0	1.000
5,5000 % Zagrebacki Holding d.o.o. EO-Notes 07(17)	XS0309688918	EUR	0	1.000
5,7500 % Intl Personal Fin. PLC EO-MTN 14(21)	XS1054714248	EUR	0	1.000
5,8750 % Kroatien, Republik EO-Notes 11(18)	XS0645940288	EUR	0	1.000
5,8750 % OTP Bank Nyrt. EO-FLR Notes 066(16/UND.)	XS0274147296	EUR	0	1.000
6,2500 % FHB Mortgage Bank Co. PLC EO-Mortg.Cov.Bds 13(18)	HU0000652755	EUR	0	1.000
10,7500 % Charlottenbg Cap.Int.S&I&Cie. EO-Capital Nts 10(16/UND.)	XS0540295275	EUR	0	1.000
8,2500 % Petróleos Mexicanos (PEMEX) LS-MTN 09(22)	XS0430799725	GBP	0	500
3,1000 % Raiffeisen Bank Intl AG KK-MTN 16(21)113	AT000B013909	HRK	0	5.000
5,8750 % Erste & Steiermärkische Bank KK-Bonds 12(17)	HRRIBA017BA8	HRK	0	10.000
6,2500 % Kroatien, Republik KK-Notes 10(17)	HRRHMF017BA6	HRK	0	6.000
6,5000 % Hrvatska Elektroprivreda d.d. KK-Bonds 07(10-17)	HRHEP0017CA4	HRK	0	5.000
6,7500 % Diákhitel Központ Rt. UF-Bonds 14(17)	HU0000355441	HUF	0	500.000
7,5000 % Ungarn UF-Bonds 064(20) Ser.20/A	HU0000402235	HUF	0	1.200.000
8,7500 % FHB Mortgage Bank Co. PLC UF-Mortg.Cov.Bds 12(17)	HU0000652730	HUF	0	350.000
1,1250 % International Bank Rec. Dev. ZY-MTN 15(17)	XS1269959380	PLN	0	10.000
1,5000 % European Investment Bank ZY-MTN 15(17)	XS1275308317	PLN	0	10.000
5,3600 % General Electric Co. ZY-MTN 2007(17)	XS0298997460	PLN	0	24.600
6,0000 % Commerzbank AG ZY-Cred.Lin.Nts.v.14(17)	DE000CB0BXE6	PLN	0	11.000
7,1000 % DNB Bank ASA LN-MTN 2007(17)	XS0301678644	RON	0	3.600
10,0000 % Serbien, Republik SJ-Treasury Bonds 13(18)	RSMFRSD18930	RSD	0	50.000
10,0000 % Serbien, Republik SJ-Treasury Bonds 15(18)	RSMFRSD38961	RSD	0	100.000
6,7500 % European Bank Rec. Dev. RL-MTN 10(17)	XS0506224871	RUB	0	50.000
7,8500 % Russische Föderation RL/DL-Bonds 11(18) Reg.S	XS0564087541	RUB	0	10.000
8,0000 % Eurasian Development Bank RL-MTN 12(17)	XS0837020014	RUB	0	50.000
0,5000 % Bank Nederlandse Gemeenten TN-MTN 12(17)	XS0784021643	TRY	0	4.000
0,5000 % Bank Nederlandse Gemeenten TN-MTN 12(17)	XS0773772800	TRY	0	6.000
11,0000 % Barclays Bank PLC TN-MTN 17(20)	XS1620560695	TRY	1.000	1.000
5,2500 % Coöperatieve Rabobank U.A. TN-MTN 13(17)	XS0936205003	TRY	0	500
5,6250 % Landwirtschaftliche Rentenbank TN-MTN Ser.1072 v.13(18)	XS0895805876	TRY	1.500	6.500
5,7500 % Kreditanst.f.Wiederaufbau TN-MTN v.13(18)	XS0907335599	TRY	0	4.000
6,0000 % General Electric Co. TN-MTN 13(17)	XS0916811374	TRY	0	5.000
5,5000 % JSC Kazkommertsbank DL-Notes 12(13/22) Reg.S	XS0867478124	USD	0	500
6,7500 % Serbien, Republik DL-Treas.Bds 05(05/10-24)Reg.S	XS0214240482	USD	0	2.000

¹⁾ Namensänderung von Gorenje d.d. in Gorenje gospodinjiski aparati

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
7,7500 % JPMorgan Chase & Co. DR/DL-MTN 14(17)	XS1061531080	AMD	0	200.000
1,3750 % PZU Fin. AB EO-Notes 14(19)	XS1082661551	EUR	0	500
1,9000 % Latvenergo A.S. EO-Notes 15(22)	LV0000801777	EUR	0	1.000
2,3750 % Türkiye Vakıflar Bankası T.A.O EO-Med.-Term Cov. Bds 16(21)	XS1403416222	EUR	0	1.000
3,0350 % VEB Fin. PLC EO-Med.-Term LPN13(18)'VEB Bk'	XS0893205186	EUR	0	1.000
3,2500 % Petrol d.d., Ljubljana EO-Bonds 14(19)	XS1028951777	EUR	0	1.000
3,6710 % Citigroup Glob.Mkts Hldgs Inc. EO-FLR CL MTN 15(18) ¹⁾	XS1190576048	EUR	0	1.000
4,2500 % Citigroup Glob.Mkts Hldgs Inc. EO-CL MTN 14(17) ¹⁾	XS1127230560	EUR	0	1.000
4,5200 % Erste Group Bank AG EO-CL MTN 14(17)03	AT000B120548	EUR	0	500
4,7500 % Public Power Corp. Fin. PLC EO-Notes 14(14/17) Reg.S	XS1063837311	EUR	0	1.000
5,1350 % ICBC Standard Bank PLC EO-FLR Forex Lkd MTN 16(18)	XS1479439207	EUR	0	2.250
6,2500 % Portugal Telecom Intl Fin.B.V. EO-Bonds 12(16)	PTPTCYOM0008	EUR	0	500
8,0000 % Hellenic Petroleum Fin. PLC EO-Notes 13(17)	XS0926848572	EUR	0	714
0,0000 % DEPFA ACS BANK DAC UF-Zero MTN 2006(21)	XS0243682464	HUF	0	1.300.000
0,0000 % Citigroup Glob.Mkts Hldgs Inc. KT/DL-Zo Cred.Lkd MTN 17(17)	XS1547487170	KZT	0	326.947,456
0,0000 % Credit Suisse (Nassau Branch) KT/DL-Zo Cred.Lkd MTN 10(17)	XS0566875059	KZT	0	200.000
2,3000 % PKO Bank Hipoteczny S.A ZY-FLR Bonds 16(21)	PLPKOHP00033	PLN	0	10.000
2,3700 % PKO Bank Hipoteczny S.A ZY-FLR Bonds 16(21)	PLPKOHP00025	PLN	0	10.000
1,7600 % Yapi Ve Kredi Bankası A.S. LN-MTN 16(17)	XS1391350243	RON	0	5.000
9,3000 % UniCredit Bank AG HVB-MTN-Ln-Part.-Nts10(17)Rum.	XS0487304932	RON	0	6.500
10,0000 % Citigroup Glob.Mkts Hldgs Inc. SJ/EO-CL MTN 16(22) ¹⁾	XS1408324215	RSD	0	100.000
7,6300 % Export-Import Bk of Korea, The RL-MTN 12(17)	XS0776897885	RUB	0	14.550
7,7500 % AHML Fin. DAC RL/DL-L.P.Nts 13(18)AHML Reg.S ²⁾	XS0886632685	RUB	0	20.000
7,8750 % RSHB Capital S.A. RL-LP MTN 13(18) Russ.Agr.Bk	XS0884734343	RUB	0	50.000
9,0000 % VEON Holdings B.V. RL/DL-Notes 13(18) Reg.S ³⁾	XS0889402029	RUB	0	15.000
0,0000 % JPMorgan Chase & Co. TN-Zero MTN 2007(17)	XS0323757665	TRY	0	1.000
0,0000 % JPMorgan Chase & Co. TN-Zero MTN 2007(17)	XS0323757319	TRY	0	2.000
0,5000 % Export-Import Bk of Korea, The TN-MTN 11(17)	XS0710037101	TRY	0	6.000
0,5000 % Landwirtschaftliche Rentenbank TN-MTN Ser.1059 v.12(17)	XS0765299226	TRY	0	5.000
7,3750 % Türkiye Garanti Bankası A.S. TN/DL-Notes 13(18) Reg.S	XS0898745210	TRY	0	5.000
7,4000 % SB Capital S.A. TN/DL-LP MTN 13(18) Sberbank	XS0897427570	TRY	0	5.000
7,5000 % Akbank T.A.S. TN/DL-Notes 13(18) Reg.S	XS0884723148	TRY	0	5.000
0,0000 % Rubrika Fin. Co. DAC DL-FLR LPMTN07(12/17)Bk.Azerb.	XS0300013462	USD	0	1.000
0,0000 % Ukraine DL-FLR Secs 15(40)IO GDP-Lkd	XS1303929894	USD	0	214
5,6250 % GPB Eurobond Fin. PLC DL-Med.-T.LPN 12(17) Gazprombk	XS0783291221	USD	0	500

¹⁾ Alter Schuldner: Citigroup Inc. , Neuer Schuldner: Citigroup Global Markets Holdings Inc.

²⁾ Namensänderung von AHML Finance Ltd. in AHML Finance DAC

³⁾ Namensänderung von VimpelCom Holdings B.V. in VEON Holdings B.V.

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
5,6250 % Internat. Bank of Azerbaijan DL-Notes 14(19)	XS1076436218	USD	500	1.000
5,9500 % GTLK Europe DAC DL-Notes 16(21) Reg.S	XS1449458915	USD	0	1.000
7,7500 % Ukraine DL-Notes 15(19) Reg.S	XS1303918269	USD	0	906
10,0000 % ICBC Standard Bank PLC DL-FLR Forex Lkd MTN 16(17)	XS1479393024	USD	0	2.000
11,5000 % J.P. Morgan Struct. Prod. B.V. DL-FLR Forex Lkd MTN 16(17)	XS1480251773	USD	0	1.000
12,0000 % Dilijan Fin. B.V. DL-MTN LPN15(19-20)Ardshininv.	XS1117287638	USD	0	1.000

Nichtnotierte Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

10,0000 % Citigroup Inc. SJ/DL-CL MTN 14(17)	XS1053601347	RSD	0	300.000
6,4500 % Coöperatieve Rabobank U.A. RL-MTN 12(17)	XS0858241390	RUB	0	47.400
9,1000 % Deutsche Bank AG, London Br. TN-MTN Anleihe v.14 (17)	XS1060907695	TRY	0	4.280
9,2500 % Coöperatieve Rabobank U.A. TN-MTN 17(21) Tr.5	XS1605719340	TRY	4.000	4.000
9,6000 % Credit Agricole CIB TN-MTN 14(18)	XS1028168380	TRY	1.000	5.000
5,1250 % Aserbaidshan, Republik DL-Notes 17(27-29) Reg.S	XS1678623064	USD	1.312	1.312

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Terminkontrakte				
Devisenterminkontrakte (Kauf)				
Kauf von Devisen auf Termin:				
CZK/EUR	EUR			4.907
TRY/EUR	EUR			1.046

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 100,00 Prozent. Der Transaktionsumfang belief sich hierbei auf insgesamt 153.648.098,19 Euro. Die Angabe bezieht sich auf Aktien, Renten und Fondsanteile.

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.04.2017 bis 31.03.2018
I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	EUR	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	630.882,92
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	16.157.881,19
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-9.010,55
davon negative Einlagezinsen aus Liquiditätsanlagen Inland	EUR	-13.742,71
davon positive Einlagezinsen aus Liquiditätsanlagen Inland	EUR	4.732,16
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	EUR	0,00
davon negative Einlagezinsen aus Liquiditätsanlagen Ausland	EUR	0,00
davon positive Einlagezinsen aus Liquiditätsanlagen Ausland	EUR	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	0,00
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und Pensionsgeschäften	EUR	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	EUR	0,00
10. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-17.914,17
11. Sonstige Erträge	EUR	4.115,71
Summe der Erträge	EUR	16.765.955,10

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-8.990,55
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-3.469.417,38
davon erfolgsabhängige Verwaltungsvergütung	EUR	0,00
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-346.941,76
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-27.708,97
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-530.691,63
Summe der Aufwendungen	EUR	-4.383.750,29

III. Ordentlicher Nettoertrag **EUR** **12.382.204,81**

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	7.190.823,25
2. Realisierte Verluste	EUR	-10.042.972,10
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	-2.852.148,85

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR** **9.530.055,96**

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	-4.543.200,62
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-4.761.564,90

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR** **-9.304.765,52**

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR** **225.290,44**

Entwicklung des Sondervermögens

2017/2018

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR	343.796.380,66
1. Ausschüttung / Steuerabschlag		EUR	-15.995.185,20
davon für das Vorjahr	EUR	-14.700.285,60	
davon für das Geschäftsjahr	EUR	-1.294.899,60	
2. Zwischenausschüttungen		EUR	-7.413.344,13
3. Mittelzufluss / -abfluss (netto)		EUR	3.230.965,32
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	74.843.020,51	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-71.612.055,19	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR	58.750,56
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	225.290,44
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	-4.543.200,62	
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-4.761.564,90	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR	323.902.857,65

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung insgesamt und je Anteil

I. Für die Ausschüttung verfügbar		insgesamt	je Anteil
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	31.702.596,74	3,13
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	9.530.055,96	0,94
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet			
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-28.872.790,73	-2,85
III. Gesamtausschüttung	EUR	12.359.861,97	1,22
1. Zwischenausschüttung *)	EUR	7.413.344,13	0,73
2. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag **)	EUR	1.294.899,60	0,13
3. Endausschüttung ***)	EUR	3.651.618,24	0,36

Für die Ermittlung der investimentrechtlichen Besteuerungsgrundlagen liegt eine Bescheinigung nach § 5 InvStG vor.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
2018	EUR	323.902.857,65	EUR	31,93
2017	EUR	343.796.380,66	EUR	34,12
2016	EUR	277.880.111,09	EUR	34,32

*) Der Abzug von Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag erfolgt gem. § 7 Abs. 3, 3a und 3c InvStG über die depotführende Stelle bzw. über die letzte inländische auszahlende Stelle als Entrichtungsverpflichtete.

**) Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag für das steuerliche Rumpfgeschäftsjahr zum 31. Dezember 2017 gemäß § 56 Abs. 1 Satz 3 InvStG 2018.

***) Der Abzug von Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag erfolgt gem. § 44 Abs. 1 Satz 3 EStG über die depotführende Stelle bzw. über die letzte inländische auszahlende Stelle als Entrichtungsverpflichtete.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	79.548.194,83
---	-----	---------------

die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

DekaBank und Citigroup Global Markets Limited für OTC

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens mit relativem VaR ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag	EUR	-4.417.273,71
größter potenzieller Risikobetrag	EUR	-5.923.293,05
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	EUR	-5.399.924,22

Risikomodell, das gemäß § 10 Derivate-VO verwendet wurde

Das Risikomodell basiert auf der Varianz-Kovarianz-Analyse auf Basis einer Historie von 250 Tagen.

Parameter, die gemäß § 11 Derivate-VO verwendet wurden

Haltdauer:	10 Tage
Konfidenzniveau:	99%
effektiver historischer Beobachtungszeitraum:	ein Jahr

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte

durchschnittliche Hebelwirkung	1,15
--------------------------------	------

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

100,00 % Citi WorldBIG® Index Eastern Europe Issuers EUR ^{*)}

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	31,93
Umlaufende Anteile	STK	10.143.384

Angaben zur Bewertung von Vermögensgegenständen gem. §§ 26 bis 29 KARBV

Die Bewertung der Vermögensgegenstände erfolgt durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft. Grundlage der Bewertung ist § 168 KAGB sowie die Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und Bewertungsverordnung - KARBV.

Soweit hier die Kurse / Verkehrswerte des „Börsenvortages“ maßgeblich sind, handelt es sich um die Kurse / Verkehrswerte des dem Bewertungstag vorhergehenden Börsentages, an dem auch eine Anteilwertermittlung durch die Gesellschaft stattfindet.

Grundsätzlich ist für die Bewertung von Vermögensgegenständen, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in den regulierten Markt oder Freiverkehr einer Börse einbezogen sind, am Bewertungstag der letzte verfügbare handelbare Kurs vom Börsenvortag zugrunde zu legen, der zum Zeitpunkt der Anteilwertermittlung eine verlässliche Bewertung gewährleistet. Liegt ein verlässlicher handelbarer Kurs zum Zeitpunkt der Anteilwertermittlung nicht vor, so ist der Vermögensgegenstand auf Basis eines geeigneten Bewertungsmodells zu bewerten.

Dies bedeutet für die einzelnen Vermögensgegenstände Folgendes:

Bei **Aktien, Exchange Traded Funds (ETF)** und **aktienähnlichen Genussscheinen** wird grundsätzlich der letzte verlässliche handelbare Kurs des Börsenvortages zugrunde gelegt. Börsenkurse oder notierte Preise an anderen organisierten Märkten werden dabei grundsätzlich als handelbare Kurse eingestuft.

Für **Renten, rentenähnliche Genussscheine** und **Zertifikate** wird ebenfalls grundsätzlich der letzte verlässliche handelbare Kurs des Börsenvortages zugrunde gelegt. Liegt ein solcher nicht vor, so erfolgt die Bewertung grundsätzlich wie nachstehend beschrieben. Für die Bewertung von Renten, die nicht zum Handel an einer Börse zugelassen oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind (z. B. nicht notierte Anleihen, Commercial Papers und Einlagenzertifikate) werden Schuldverschreibungen des jeweiligen Emittenten herangezogen, um nach Ratingklassen zu unterscheidende Zinskurven zu modellieren und anhand dieser die Schuldverschreibungen zu bewerten.

Bei offenen **Zielfonds** erfolgt die Bewertung grundsätzlich zu dem letzten von der jeweiligen KVG veröffentlichten Anteilwert. Liegen im Falle der Aussetzung der Rücknahme der Anteilscheine Tatsachen vor, die es als überwiegend wahrscheinlich erscheinen lassen, dass nach der Wiederaufnahme der Rücknahme ein wesentlich abweichender Kurs zur Anwendung kommt, erfolgt die Bewertung im Interesse der Anleger zu diesem Kurs, sofern ein solcher Kurs von der Zielfonds-KVG oder der Zielfonds-Verwahrstelle kommuniziert wird.

Die Bewertung von **Derivaten**, die an einer Börse gehandelt oder in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zum letzten verlässlichen handelbaren Kurs des Börsenvortages.

Bei **OTC-Instrumenten**, d. h. OTC-Derivaten, Devisentermingeschäften und sonstigen, nicht an Börsen oder organisierten Märkten gehandelten Instrumenten, erfolgt die Bewertung grundsätzlich auf Basis eines entsprechenden Bewertungsmodells mit Marktdaten des Vortages. Hierbei handelt es sich um allgemein anerkannte, geprüfte und regelmäßig überprüfte Verfahren, die die Anforderungen der KARBV erfüllen und von der Deka Vermögensmanagement GmbH auf ihre Eignung

für die Bewertung von Sondervermögen überprüft wurden. Die Art des jeweils verwendeten Bewertungsverfahrens ist für jedes einzelne Instrument bewertungstäglich zu dokumentieren.

Für die Bewertung von **Schuldscheindarlehen** werden Anleihen des jeweiligen Emittenten oder von Emittenten vergleichbarer Bonität herangezogen, um entsprechende Zinskurven zu modellieren. Mittels der Diskontierung der Cash Flows über die Zinskurven erfolgt die Bewertung der Schuldscheindarlehen.

Bankguthaben und bestimmte sonstige Vermögensgegenstände (z. B. Dividenden- und Zinsforderungen) werden grundsätzlich zum Nennwert zzgl. aufgelaufener Zinsen angesetzt. Festgelder werden zum Verkehrswert bewertet, sofern das Festgeld jederzeit kündbar ist und die Rückzahlung bei der Kündigung nicht zum Nennwert zzgl. Zinsen erfolgt.

Auf ausländische Währung lautende Vermögensgegenstände werden unter Zugrundelegung des Closing-Fixings von WM/Reuters um 16:00 Uhr (London-Time) / 17:00 Uhr (deutscher Zeit) der Währung des Vortages in Euro umgerechnet.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

erfolgsunabhängige Aufwendungen:	1,26 %
erfolgsabhängige Aufwendungen:	0,00 %

Transaktionskosten

(Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

im Geschäftsjahr gesamt	EUR	1.758,80
-------------------------	-----	----------

an die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen	EUR	520.412,65
--	-----	------------

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge

Quellensteuererstattungen	EUR	4.115,71
---------------------------	-----	----------

Wesentliche sonstige Aufwendungen

Die sonstigen Aufwendungen beinhalten im Wesentlichen die jährliche Pauschalgebühr. Daneben können Kosten im Zusammenhang mit dem Erwerb und der Veräußerung von Vermögensgegenständen, Kosten für die Prüfung, die Geltendmachung und Durchsetzung von Rechtsansprüchen, im Zusammenhang mit den Kosten der Verwaltung und Verwahrung entstehende Steuern, Verwaltungsgebühren und Kostenersatz staatlicher Stellen sowie Kosten der weiteren gesetzlich vorgeschriebenen Veröffentlichungs- und Informationspflichten / -arten dem Sondervermögen belastet und unter sonstigen Aufwendungen ausgewiesen werden.

Pauschalkosten	EUR	520.412,65
----------------	-----	------------

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Deka Vermögensmanagement GmbH *)		
gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	9.376.240,99
davon feste Vergütung	EUR	7.858.396,16
davon variable Vergütung	EUR	1.517.844,83

Zahl der Mitarbeiter der KVG	119
-------------------------------------	-----

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Deka Vermögensmanagement GmbH *)		
gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen **)	EUR	1.815.804,39
Geschäftsführer	EUR	1.230.180,39
weitere Risktaker	EUR	0,00
Mitarbeiter mit Kontrollfunktion	EUR	0,00
Mitarbeiter in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsführer und Risktaker	EUR	585.624,00

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Deka Vermögensmanagement GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihrer Vergütungssysteme. Zudem gilt die für alle Unternehmen der Deka-Gruppe verbindliche Vergütungsrichtlinie, die gruppenweite Standards für die Ausgestaltung der Vergütungssysteme definiert. Sie enthält die Grundsätze zur Vergütung und die maßgeblichen Vergütungsparameter.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch einen unabhängigen Vergütungsausschuss, das „Managementkomitee Vergütung“ (MKV) der Deka-Gruppe, auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung überprüft.

Vergütungskomponenten

Das Vergütungssystem der Deka Vermögensmanagement GmbH umfasst fixe und variable Vergütungselemente sowie Nebenleistungen.

Für die Mitarbeiter und Geschäftsführung der Deka Vermögensmanagement GmbH findet eine maximale Obergrenze für den Gesamtbetrag der variablen Vergütung in Höhe von 200 Prozent der fixen Vergütung Anwendung.

Weitere sonstige Zuwendungen im Sinne von Vergütung, wie z.B. Anlageerfolgsprämien, werden bei der Deka Vermögensmanagement GmbH nicht gewährt.

Bemessung des Bonuspools

Der Bonuspool leitet sich – unter Berücksichtigung der finanziellen Lage der Deka Vermögensmanagement GmbH – aus dem vom Konzernvorstand der DekaBank Deutsche Girozentrale nach Maßgabe von § 45 Abs. 2 Nr. 5a KWG festgelegten Bonuspool der Deka-Gruppe ab und kann nach pflichtgemäßem Ermessen auch reduziert oder gestrichen werden.

Bei der Bemessung der variablen Vergütung sind grundsätzlich der individuelle Erfolgsbeitrag des Mitarbeiters, der Erfolgsbeitrag der Organisationseinheit des Mitarbeiters, der Erfolgsbeitrag der Deka Vermögensmanagement GmbH bzw. die Wertentwicklung der von dieser verwalteten Investmentvermögen sowie der Gesamterfolg der Deka-Gruppe zu berücksichtigen. Zur Bemessung des individuellen Erfolgsbeitrags des Mitarbeiters werden sowohl quantitative als auch qualitative Kriterien verwendet, wie z.B. Qualifikationen, Kundenzufriedenheit. Negative Erfolgsbeiträge verringern die Höhe der variablen Vergütung. Die Erfolgsbeiträge werden anhand der Erfüllung von Zielvorgaben ermittelt.

Die Bemessung und Verteilung der Vergütung an die Mitarbeiter erfolgt durch die Geschäftsführung. Die Vergütung der Geschäftsführung wird durch den Aufsichtsrat festgelegt.

Variable Vergütung bei risikorelevanten Mitarbeitern

Die variable Vergütung der Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaften und von Mitarbeitern, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben, sowie bestimmten weiteren Mitarbeitern (zusammen als „**risikorelevante Mitarbeiter**“) unterliegt folgenden Regelungen:

- Die variable Vergütung der risikorelevanten Mitarbeiter ist grundsätzlich erfolgsabhängig, d.h. ihre Höhe wird nach Maßgabe von individuellen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters sowie den Erfolgsbeiträgen des Geschäftsbereichs und der Deka-Gruppe ermittelt.
- Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaften wird zwingend ein Anteil von 60 Prozent der variablen Vergütung über einen Zeitraum von mindestens drei Jahren aufgeschoben. Bei risikorelevanten Mitarbeitern unterhalb der Geschäftsführungsebene beträgt der aufgeschobene Anteil 40 Prozent der variablen Vergütung.

*) Mitarbeiterwechsel innerhalb der Deka-Gruppe werden einheitlich gemäß gruppenweitem Vergütungsbericht dargestellt

**) Mitarbeiter in Kontrollfunktionen: Mitarbeiter in Kontrollfunktionen, die als Risktaker identifiziert wurden oder sich auf derselben Einkommensstufe wie Risktaker oder Geschäftsführer befinden
weitere Risktaker: alle sonstigen Risktaker, die nicht Geschäftsführer oder Risktaker mit Kontrollfunktionen sind

- Jeweils 50 Prozent der sofort zahlbaren und der aufgeschobenen Vergütung werden in Form von Instrumenten gewährt, deren Wertentwicklung von der nachhaltigen Wertentwicklung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der Unternehmenswertentwicklung der Deka-Gruppe abhängt. Diese nachhaltigen Instrumente unterliegen nach Eintritt der Unverfallbarkeit einer Sperrfrist von einem Jahr.
- Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während der Wartezeit risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters, der Kapitalverwaltungsgesellschaft bzw. der von dieser verwalteten Investmentvermögen oder der Deka-Gruppe gekürzt werden oder komplett entfallen. Jeweils am Ende eines Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar. Der unverfallbar gewordene Baranteil wird zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt, die unverfallbar gewordenen nachhaltigen Instrumente werden erst nach Ablauf der Sperrfrist ausgezahlt.
- Risikorelevante Mitarbeiter, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 75 TEUR (in Luxemburg: 100 TEUR) nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt.

Überprüfung der Angemessenheit des Vergütungssystems

Die Überprüfung des Vergütungssystems gemäß der geltenden regulatorischen Vorgaben für das Geschäftsjahr 2017 fand im Rahmen der jährlichen zentralen und unabhängigen internen Angemessenheitsprüfung des MKV statt.

Dabei konnte zusammenfassend festgestellt werden, dass die Grundsätze der Vergütungsrichtlinie und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an Vergütungssysteme von Kapitalverwaltungsgesellschaften eingehalten wurden.

Das Vergütungssystem der Deka Vermögensmanagement GmbH war im Geschäftsjahr 2017 angemessen ausgestaltet.

Wesentliche Änderungen an dem Vergütungssystem oder der Vergütungspolitik der Deka Vermögensmanagement GmbH wurden im Geschäftsjahr 2017 nicht vorgenommen. Zudem konnten keine Unregelmäßigkeiten festgestellt werden.

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nichtrealisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nichtrealisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Frankfurt am Main, den 13. Juli 2018

Deka Vermögensmanagement GmbH

Selbach

Vieten

Wern

Vermerk des Abschlussprüfers

An die Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main

Die Deka Vermögensmanagement GmbH hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) den Jahresbericht des Sondervermögens Multizins-INVEST für das Geschäftsjahr vom 1. April 2017 bis 31. März 2018 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der

Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 1. April 2017 bis 31. März 2018 den gesetzlichen Vorschriften.

Hamburg, den 16. Juli 2018

KPMG AG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Behrens

Wirtschaftsprüfer

Rodríguez González

Wirtschaftsprüfer

Kurzzangaben über steuerrechtliche Vorschriften¹⁾

Die Aussagen zu den steuerlichen Vorschriften gelten nur für Anleger, die in Deutschland unbeschränkt steuerpflichtig sind (unbeschränkt steuerpflichtige Anleger werden nachfolgend auch als Steuerinländer bezeichnet). Dem ausländischen Anleger empfehlen wir, sich vor Erwerb von Anteilen an dem in diesem Jahresbericht beschriebenen Fonds mit seinem Steuerberater in Verbindung zu setzen und mögliche steuerliche Konsequenzen aus dem Anteilserwerb in seinem Heimatland individuell zu klären (ausländische Anleger sind Anleger, die nicht unbeschränkt steuerpflichtig sind; diese werden nachfolgend auch als Steuerausländer bezeichnet).

Der Fonds ist als Zweckvermögen grundsätzlich von der Körperschaft- und Gewerbesteuer befreit. Er ist jedoch partiell körperschaftsteuerpflichtig mit seinen inländischen Beteiligungseinnahmen und sonstigen inländischen Einkünften im Sinne der beschränkten Einkommensteuerpflicht mit Ausnahme von Gewinnen aus dem Verkauf von Anteilen an Kapitalgesellschaften. Der Steuersatz beträgt 15 Prozent. Soweit die steuerpflichtigen Einkünfte im Wege des Kapitalertragsteuerabzugs erhoben werden, umfasst der Steuersatz von 15 Prozent bereits den Solidaritätszuschlag.

Die Investmenterträge werden jedoch beim Privatanleger als Einkünfte aus Kapitalvermögen der Einkommensteuer unterworfen, soweit diese zusammen mit sonstigen Kapitalerträgen den Sparer-Pauschbetrag von jährlich 801,- Euro (für Alleinstehende oder getrennt veranlagte Ehegatten / eingetragene Lebenspartner) bzw. 1.602,- Euro (für zusammen veranlagte Ehegatten / eingetragene Lebenspartner) übersteigen.

Einkünfte aus Kapitalvermögen unterliegen grundsätzlich einem Steuerabzug von 25 Prozent (zuzüglich Solidaritätszuschlag und ggf. Kirchensteuer). Zu den Einkünften aus Kapitalvermögen gehören auch die Erträge aus Investmentfonds (Investmenterträge), d. h. die Ausschüttungen des Fonds, die Vorabpauschalen und die Gewinne aus der Veräußerung der Anteile.

Der Steuerabzug hat für den Privatanleger grundsätzlich Abgeltungswirkung (sog. Abgeltungsteuer), so dass die Einkünfte aus Kapitalvermögen regelmäßig nicht in der Einkommensteuererklärung anzugeben sind. Bei der Vornahme des Steuerabzugs werden durch die depotführende Stelle grundsätzlich bereits Verlustverrechnungen vorgenommen und aus der Direktanlage stammende ausländische Quellensteuern angerechnet.

Der Steuerabzug hat u. a. aber dann keine Abgeltungswirkung, wenn der persönliche Steuersatz geringer ist als der Abgeltungssatz von 25 Prozent. In diesem Fall können die Einkünfte aus Kapitalvermögen in der Einkommensteuererklärung angegeben werden. Das Finanzamt setzt dann den niedrigeren persönlichen Steuersatz an und rechnet auf die persönliche Steuerschuld den vorgenommenen Steuerabzug an (sog. Günstigerprüfung).

Sofern Einkünfte aus Kapitalvermögen keinem Steuerabzug unterliegen haben (weil z. B. ein Gewinn aus der Veräußerung von Fondsanteilen in einem ausländischen Depot erzielt wird), sind diese in der Steuererklärung anzugeben. Im Rahmen der Veranlagung unterliegen die Einkünfte aus Kapitalvermögen dann ebenfalls dem Abgeltungssatz von 25 Prozent oder dem niedrigeren persönlichen Steuersatz.

Sofern sich die Anteile im Betriebsvermögen befinden, werden die Erträge als Betriebseinnahmen steuerlich erfasst.

Anteile im Privatvermögen (Steuerinländer)

Ausschüttungen

Ausschüttungen des Fonds sind grundsätzlich steuerpflichtig.

Die steuerpflichtigen Ausschüttungen unterliegen i. d. R. dem Steuerabzug von 25 Prozent (zuzüglich Solidaritätszuschlag und ggf. Kirchensteuer).

Vom Steuerabzug kann Abstand genommen werden, wenn der Anleger Steuerinländer ist und einen Freistellungsauftrag vorlegt, sofern die steuerpflichtigen Ertragsteile 801,- Euro bei Einzelveranlagung bzw. 1.602,- Euro bei Zusammenveranlagung von Ehegatten / eingetragenen Lebenspartnern nicht übersteigen.

Entsprechendes gilt auch bei Vorlage einer Bescheinigung für Personen, die voraussichtlich nicht zur Einkommensteuer veranlagt werden (sog. Nichtveranlagungsbescheinigung, nachfolgend „NV-Bescheinigung“).

Verwahrt der inländische Anleger die Anteile in einem inländischen Depot, so nimmt die depotführende Stelle als Zahlstelle vom Steuerabzug Abstand, wenn ihr vor dem festgelegten Ausschüttungstermin ein in ausreichender Höhe ausgestellter Freistellungsauftrag nach amtlichem Muster oder eine NV-Bescheinigung, die vom Finanzamt für die Dauer von maximal drei Jahren erteilt wird, vorgelegt wird. In diesem Fall erhält der Anleger die gesamte Ausschüttung ungekürzt gutgeschrieben.

Vorabpauschalen

Die Vorabpauschale ist der Betrag, um den die Ausschüttungen des Fonds innerhalb eines Kalenderjahrs den Basisertrag für dieses Kalenderjahr unterschreiten. Der Basisertrag wird durch Multiplikation des Rücknahmepreises des Anteils zu Beginn eines Kalenderjahrs mit 70 Prozent des Basiszinses, der aus der langfristig erzielbaren Rendite öffentlicher Anleihen abgeleitet wird, ermittelt. Der Basisertrag ist auf den Mehrbetrag begrenzt, der sich zwischen dem ersten und dem letzten im Kalenderjahr festgesetzten Rücknahmepreis zuzüglich der Ausschüttungen innerhalb des Kalenderjahrs ergibt. Im Jahr des Erwerbs der Anteile vermindert sich die Vorabpauschale um ein Zwölftel für jeden vollen Monat, der dem Monat des Erwerbs vorangeht. Die Vorabpauschale gilt am ersten Werktag des folgenden Kalenderjahres als zugeflossen.

Vorabpauschalen sind grundsätzlich steuerpflichtig.

Die steuerpflichtigen Vorabpauschalen unterliegen i. d. R. dem Steuerabzug von 25 Prozent (zuzüglich Solidaritätszuschlag und ggf. Kirchensteuer).

¹⁾ Kurzzangaben über die für die Anleger bedeutsamen Steuervorschriften einschließlich der Angabe, ob ausgeschüttete Erträge des Investmentvermögens einem Quellensteuerabzug unterliegen.

Vom Steuerabzug kann Abstand genommen werden, wenn der Anleger Steuerinländer ist und einen Freistellungsauftrag vorlegt, sofern die steuerpflichtigen Ertragsteile 801,- Euro bei Einzelveranlagung bzw. 1.602,- Euro bei Zusammenveranlagung von Ehegatten / eingetragenen Lebenspartnern nicht übersteigen.

Entsprechendes gilt auch bei Vorlage einer Bescheinigung für Personen, die voraussichtlich nicht zur Einkommenssteuer veranlagt werden (sogenannte Nichtveranlagungsbescheinigung, nachfolgend „NV-Bescheinigung“).

Verwahrt der inländische Anleger die Anteile in einem inländischen Depot, so nimmt die depotführende Stelle als Zahlstelle vom Steuerabzug Abstand, wenn ihr vor dem Zuflusszeitpunkt ein in ausreichender Höhe ausgestellter Freistellungsauftrag nach amtlichem Muster oder eine NV-Bescheinigung, die vom Finanzamt für die Dauer von maximal drei Jahren erteilt wird, vorgelegt wird. In diesem Fall wird keine Steuer abgeführt. Andernfalls hat der Anleger der inländischen depotführenden Stelle den Betrag der abzuführenden Steuer zur Verfügung zu stellen. Zu diesem Zweck darf die depotführende Stelle den Betrag der abzuführenden Steuer von einem bei ihr unterhaltenen und auf den Namen des Anlegers lautenden Kontos ohne Einwilligung des Anlegers einziehen. Soweit der Anleger nicht vor Zufluss der Vorabpauschale widerspricht, darf die depotführende Stelle insoweit den Betrag der abzuführenden Steuer von einem auf den Namen des Anlegers lautenden Konto einziehen, wie ein mit dem Anleger vereinbarter Kontokorrentkredit für dieses Konto nicht in Anspruch genommen wurde. Soweit der Anleger seiner Verpflichtung, den Betrag der abzuführenden Steuer der inländischen depotführenden Stelle zur Verfügung zu stellen, nicht nachkommt, hat die depotführende Stelle dies dem für sie zuständigen Finanzamt anzuzeigen. Der Anleger muss in diesem Fall die Vorabpauschale insoweit in seiner Einkommensteuererklärung angeben.

Veräußerungsgewinne auf Anlegerebene

Werden Anteile an dem Fonds nach dem 31. Dezember 2017 veräußert, unterliegt der Veräußerungsgewinn dem Abgeltungssatz von 25 Prozent. Dies gilt sowohl für Anteile, die vor dem 1. Januar 2018 erworben wurden und die zum 31. Dezember 2017 als veräußert und zum 1. Januar 2018 wieder als angeschafft gelten, als auch für nach dem 31. Dezember 2017 erworbene Anteile.

Bei Gewinnen aus dem Verkauf von Anteilen, die vor dem 1. Januar 2018 erworben wurden und die zum 31. Dezember 2017 als veräußert und zum 1. Januar 2018 wieder als angeschafft gelten, ist zu beachten, dass im Zeitpunkt der tatsächlichen Veräußerung auch die Gewinne aus der zum 31. Dezember 2017 erfolgten fiktiven Veräußerung zu versteuern sind, falls die Anteile tatsächlich nach dem 31. Dezember 2008 erworben worden sind.

Sofern die Anteile in einem inländischen Depot verwahrt werden, nimmt die depotführende Stelle den Steuerabzug unter Berücksichtigung etwaiger Teilfreistellungen vor. Der Steuerabzug von 25 Prozent (zuzüglich Solidaritätszuschlag und ggf. Kirchensteuer) kann durch die Vorlage eines ausreichenden Freistellungsauftrags bzw. einer NV-Bescheinigung vermieden werden. Werden solche Anteile von einem Privatanleger mit Verlust veräußert, dann ist der Verlust mit anderen positiven Einkünften aus Kapitalvermögen verrechenbar. Sofern die Anteile in einem inländischen Depot verwahrt werden und bei derselben depotführenden Stelle im selben Kalenderjahr positive Einkünfte aus Kapitalvermögen erzielt wurden, nimmt die depotführende Stelle die Verlustverrechnung vor.

Bei einer Veräußerung der vor dem 1. Januar 2009 erworbenen Fondsanteile nach dem 31. Dezember 2017 ist der Gewinn, der nach dem 31. Dezember 2017 entsteht, bei Privatanlegern grundsätzlich bis zu einem Betrag von 100.000 Euro steuerfrei. Dieser Freibetrag kann nur in Anspruch genommen werden, wenn diese Gewinne gegenüber dem für den Anleger zuständigen Finanzamt erklärt werden.

Bei der Ermittlung des Veräußerungsgewinns ist der Gewinn um die während der Besitzzeit angesetzten Vorabpauschalen zu mindern.

Anteile im Betriebsvermögen (Steuerinländer)

Erstattung der Körperschaftsteuer des Fonds

Die auf Fondsebene angefallene Körperschaftsteuer kann dem Fonds zur Weiterleitung an einen Anleger erstattet werden, soweit der Anleger eine inländische Körperschaft, Personenvereinigung oder Vermögensmasse ist, die nach der Satzung, dem Stiftungsgeschäft oder der sonstigen Verfassung und nach der tatsächlichen Geschäftsführung ausschließlich und unmittelbar gemeinnützigen, mildtätigen oder kirchlichen Zwecken dient, oder eine Stiftung des öffentlichen Rechts ist, die ausschließlich und unmittelbar gemeinnützigen oder mildtätigen Zwecken dient, oder eine juristische Person des öffentlichen Rechts ist, die ausschließlich und unmittelbar kirchlichen Zwecken dient; dies gilt nicht, wenn die Anteile in einem wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb gehalten werden. Dasselbe gilt für vergleichbare ausländische Anleger mit Sitz und Geschäftsleitung in einem Amts- und Beitreibungshilfe leistenden ausländischen Staat.

Voraussetzung hierfür ist, dass ein solcher Anleger einen entsprechenden Antrag stellt und die angefallene Körperschaftsteuer anteilig auf seine Besitzzeit entfällt. Zudem muss der Anleger seit mindestens drei Monaten vor dem Zufluss der körperschaftsteuerpflichtigen Erträge des Fonds zivilrechtlicher und wirtschaftlicher Eigentümer der Anteile sein, ohne dass eine Verpflichtung zur Übertragung der Anteile auf eine andere Person besteht. Ferner setzt die Erstattung im Hinblick auf die auf der Fondsebene angefallene Körperschaftsteuer auf deutsche Dividenden und Erträge aus deutschen eigenkapitalähnlichen Genussrechten im Wesentlichen voraus, dass deutsche Aktien und deutsche eigenkapitalähnliche Genussrechte vom Fonds als wirtschaftlichem Eigentümer ununterbrochen 45 Tage innerhalb von 45 Tagen vor und nach dem Fälligkeitszeitpunkt der Kapitalerträge gehalten wurden und in diesen 45 Tagen ununterbrochen Mindestwertänderungsrisiken i. H. v. 70 Prozent bestanden.

Dem Antrag sind Nachweise über die Steuerbefreiung und ein von der depotführenden Stelle ausgestellter Investmentanteil-Bestandsnachweis beizufügen. Der Investmentanteil-Bestandsnachweis ist eine nach amtlichen Muster erstellte Bescheinigung über den Umfang der durchgehend während des Kalenderjahres vom Anleger gehaltenen Anteile sowie den Zeitpunkt und Umfang des Erwerbs und der Veräußerung von Anteilen während des Kalenderjahres.

Die auf Fondsebene angefallene Körperschaftsteuer kann dem Fonds ebenfalls zur Weiterleitung an einen Anleger erstattet werden, soweit die Anteile an dem Fonds im Rahmen von Altersvorsorge- oder Basisrentenverträgen gehalten werden, die nach dem Altersvorsorgeverträge-Zertifizierungsgesetz zertifiziert wurden. Dies setzt voraus, dass der Anbieter eines Altersvorsorge- oder Basisrentenvertrags dem Fonds innerhalb eines Monats nach dessen Geschäftsjahresende mitteilt, zu welchen Zeitpunkten und in welchem Umfang Anteile erworben oder veräußert wurden.

Eine Verpflichtung des Fonds bzw. der Gesellschaft, sich die entsprechende Körperschaftsteuer zur Weiterleitung an den Anleger erstatten zu lassen, besteht nicht.

Aufgrund der hohen Komplexität der Regelung erscheint die Hinzuziehung eines steuerlichen Beraters sinnvoll.

Ausschüttungen

Ausschüttungen des Fonds sind grundsätzlich einkommen- bzw. körperschaftsteuer- und gewerbsteuerpflichtig; sie unterliegen i. d. R. dem Steuerabzug von 25 Prozent (zuzüglich Solidaritätszuschlag).

Vorabpauschalen

Die Vorabpauschale ist der Betrag, um den die Ausschüttungen des Fonds innerhalb eines Kalenderjahrs den Basisertrag für dieses Kalenderjahr unterschreiten. Der Basisertrag wird durch Multiplikation des Rücknahmepreises des Anteils zu Beginn eines Kalenderjahrs mit 70 Prozent des Basiszinses, der aus der langfristig erzielbaren Rendite öffentlicher Anleihen abgeleitet wird, ermittelt. Der Basisertrag ist auf den Mehrbetrag begrenzt, der sich zwischen dem ersten und dem letzten im Kalenderjahr festgesetzten Rücknahmepreis zuzüglich der Ausschüttungen innerhalb des Kalenderjahrs ergibt. Im Jahr des Erwerbs der Anteile vermindert sich die Vorabpauschale um ein Zwölftel für jeden vollen Monat, der dem Monat des Erwerbs vorangeht. Die Vorabpauschale gilt am ersten Werktag des folgenden Kalenderjahres als zugeflossen.

Vorabpauschalen sind grundsätzlich einkommen- bzw. körperschaftsteuer- und gewerbsteuerpflichtig; sie unterliegen i. d. R. dem Steuerabzug von 25 Prozent (zuzüglich Solidaritätszuschlag).

Veräußerungsgewinne auf Anlegerebene

Gewinne aus der Veräußerung der Anteile unterliegen grundsätzlich der Einkommen- bzw. Körperschaftsteuer und der Gewerbesteuer. Bei der Ermittlung des Veräußerungsgewinns ist der Gewinn um die während der Besitzzeit angesetzten Vorabpauschalen zu mindern.

Die Gewinne aus der Veräußerung der Anteile unterliegen i. d. R. keinem Steuerabzug.

Negative steuerliche Erträge

Eine direkte Zurechnung der negativen steuerlichen Erträge auf den Anleger ist nicht möglich.

Abwicklungsbesteuerung

Während der Abwicklung des Fonds gelten Ausschüttungen nur insoweit als Ertrag, wie in ihnen der Wertzuwachs eines Kalenderjahres enthalten ist.

Zusammenfassende Übersicht für die Besteuerung bei üblichen betrieblichen Anlegergruppen

	Ausschüttungen	Vorabpauschalen	Veräußerungsgewinne
Inländische Anleger			
Einzelunternehmer	Kapitalertragsteuer: 25 %		Kapitalertragsteuer: Abstandnahme
	Materielle Besteuerung: Einkommensteuer und Gewerbesteuer		
Regelbesteuerte Körperschaften (typischerweise Industrieunter- nehmen; Banken, sofern Anteile nicht im Handelsbestand gehalten werden; Sachversicherer)	Kapitalertragsteuer: Abstandnahme bei Banken, ansonsten 25 %		Kapitalertragsteuer: Abstandnahme
	Materielle Besteuerung: Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer		
Lebens- und Krankenversiche- rungsunternehmen und Pensionsfonds, bei denen die Fondsanteile den Kapitalanlagen zuzurechnen sind	Kapitalertragsteuer: Abstandnahme		
	Materielle Besteuerung: Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer, soweit handelsbilanziell keine Rückstellung für Beitragsrückerstattungen (RfB) aufgebaut wird, die auch steuerlich anzuerkennen ist		
Banken, die die Fondsanteile im Handelsbestand halten	Kapitalertragsteuer: Abstandnahme		
	Materielle Besteuerung: Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer		
Steuerbefreite gemeinnützige, mildtätige oder kirchliche Anleger (insb. Kirchen, gemeinnützige Stiftungen)	Kapitalertragsteuer: Abstandnahme		
	Materielle Besteuerung: Steuerfrei – zusätzlich kann die auf der Fondsebene angefallene Körperschaftsteuer auf Antrag erstattet werden		
Andere steuerbefreite Anleger (insb. Pensionskassen, Sterbe- kassen und Unterstützungs- kassen, sofern die im Körper- schaftsteuergesetz geregelten Voraussetzungen erfüllt sind)	Kapitalertragsteuer: Abstandnahme		
	Materielle Besteuerung: Steuerfrei		

Unterstellt ist eine inländische Depotverwahrung. Auf die Kapitalertragsteuer, Einkommensteuer und Körperschaftsteuer wird ein Solidaritätszuschlag als Ergänzungsabgabe erhoben. Für die Abstandnahme vom Kapitalertragsteuerabzug kann es erforderlich sein, dass Bescheinigungen rechtzeitig der depotführenden Stelle vorgelegt werden.

Steuerausländer

Verwahrt ein Steuerausländer die Fondsanteile im Depot bei einer inländischen depotführenden Stelle, wird vom Steuerabzug auf Ausschüttungen, Vorabpauschalen und Gewinne aus der Veräußerung der Anteile Abstand genommen, sofern er seine steuerliche Ausländer-eigenschaft nachweist. Sofern die Ausländereigenschaft der depotführenden Stelle nicht bekannt bzw. nicht rechtzeitig nachgewiesen wird, ist der ausländische Anleger gezwungen, die Erstattung des Steuerabzugs entsprechend der Abgabenordnung (§ 37 Absatz 2 AO)

zu beantragen. Zuständig ist das für die depotführende Stelle zuständige Finanzamt.

Solidaritätszuschlag

Auf den auf Ausschüttungen, Vorabpauschalen und Gewinnen aus der Veräußerung von Anteilen abzuführenden Steuerabzug ist ein Solidaritätszuschlag in Höhe von 5,5 Prozent zu erheben. Der Solidaritätszuschlag ist bei der Einkommensteuer und Körperschaftsteuer anrechenbar.

Kirchensteuer

Soweit die Einkommensteuer bereits von einer inländischen depotführenden Stelle (Abzugsverpflichteter) durch den Steuerabzug erhoben wird, wird die darauf entfallende Kirchensteuer nach dem

Kirchensteuersatz der Religionsgemeinschaft, der der Kirchensteuerpflichtige angehört, regelmäßig als Zuschlag zum Steuerabzug erhoben. Die Abzugsfähigkeit der Kirchensteuer als Sonderausgabe wird bereits beim Steuerabzug mindernd berücksichtigt.

Ausländische Quellensteuer

Auf die ausländischen Erträge des Fonds wird teilweise in den Herkunftsländern Quellensteuer einbehalten. Diese Quellensteuer kann bei den Anlegern nicht steuermindernd berücksichtigt werden.

Folgen der Verschmelzung von Sondervermögen

In den Fällen der Verschmelzung eines inländischen Sondervermögens auf ein anderes inländisches Sondervermögen kommt es weder auf der Ebene der Anleger noch auf der Ebene der beteiligten Sondervermögen zu einer Aufdeckung von stillen Reserven, d. h. dieser Vorgang ist steuerneutral. Das Gleiche gilt für die Übertragung aller Vermögensgegenstände eines inländischen Sondervermögens auf eine inländische Investmentaktiengesellschaft mit veränderlichem Kapital oder ein Teilgesellschaftsvermögen einer inländischen Investmentaktiengesellschaft mit veränderlichem Kapital. Erhalten die Anleger des übertragenden Sondervermögens eine im Verschmelzungsplan vorgesehene Barzahlung im Sinne des § 190 Absatz 2 Nr. 2 KAGB, ist diese wie eine Ausschüttung zu behandeln.

Automatischer Informationsaustausch in Steuersachen

Die Bedeutung des automatischen Austauschs von Informationen zur Bekämpfung von grenzüberschreitendem Steuerbetrug und grenzüberschreitender Steuerhinterziehung hat auf internationaler Ebene in den letzten Jahren stark zugenommen. Die OECD hat daher im Auftrag der G20 in 2014 einen globalen Standard für den automatischen Informationsaustausch über Finanzkonten in Steuersachen veröffentlicht (Common Reporting Standard, im Folgenden „CRS“). Der CRS wurde von mehr als 90 Staaten (teilnehmende Staaten) im Wege eines multilateralen Abkommens vereinbart. Außerdem wurde er Ende 2014 mit der Richtlinie 2014/107/EU des Rates vom 09.12.2014 in die Richtlinie 2011/16/EU bezüglich der Verpflichtung zum automatischen Austausch von Informationen im Bereich der Besteuerung integriert. Die teilnehmenden Staaten (alle Mitgliedstaaten der EU sowie etliche Drittstaaten) wenden den CRS grundsätzlich seit 2016 mit Meldepflichten ab 2017 an. Lediglich einzelnen Staaten (z. B. Österreich und die Schweiz) wird es gestattet, den CRS ein Jahr später anzuwenden. Deutschland hat den CRS mit dem Finanzkonten-Informationsaustauschgesetz vom 21.12.2015 in deutsches Recht umgesetzt und wendet diesen seit 2016 an.

Mit dem CRS werden meldende Finanzinstitute (im Wesentlichen Kreditinstitute) dazu verpflichtet, bestimmte Informationen über ihre Kunden einzuholen. Handelt es sich bei den Kunden (natürliche Personen oder Rechtsträger) um in anderen teilnehmenden Staaten ansässige meldepflichtige Personen (dazu zählen nicht z. B. börsennotierte Kapitalgesellschaften oder Finanzinstitute), werden deren Konten und Depots als meldepflichtige Konten eingestuft. Die meldenden Finanzinstitute werden dann für jedes meldepflichtige Konto bestimmte Informationen an ihre Heimatsteuerbehörde übermitteln. Diese übermittelt die Informationen dann an die Heimatsteuerbehörde des Kunden.

Bei den zu übermittelnden Informationen handelt es sich im Wesentlichen um die persönlichen Daten des meldepflichtigen Kunden (Name; Anschrift; Steueridentifikationsnummer; Geburtsdatum und Geburtsort (bei natürlichen Personen); Ansässigkeitsstaat) sowie um Informationen zu den Konten und Depots (z. B. Kontonummer; Kontosaldo oder Kontowert; Gesamtbruttobetrag der Erträge wie Zinsen, Dividenden oder Ausschüttungen von Investmentfonds; Gesamtbruttoerlöse aus der Veräußerung oder Rückgabe von Finanzvermögen (einschließlich Fondsanteilen)).

Konkret betroffen sind folglich meldepflichtige Anleger, die ein Konto und / oder Depot bei einem Kreditinstitut unterhalten, das in einem teilnehmenden Staat ansässig ist. Daher werden deutsche Kreditinstitute Informationen über Anleger, die in anderen teilnehmenden Staaten ansässig sind, an das Bundeszentralamt für Steuern melden, das die Informationen an die jeweiligen Steuerbehörden der Ansässigkeitsstaaten der Anleger weiterleitet. Entsprechend werden Kreditinstitute in anderen teilnehmenden Staaten Informationen über Anleger, die in Deutschland ansässig sind, an ihre jeweilige Heimatsteuerbehörde melden, die die Informationen an das Bundeszentralamt für Steuern weiterleitet. Zuletzt ist es denkbar, dass in anderen teilnehmenden Staaten ansässige Kreditinstitute Informationen über Anleger, die in wiederum anderen teilnehmenden Staaten ansässig sind, an ihre jeweilige Heimatsteuerbehörde melden, die die Informationen an die jeweiligen Steuerbehörden der Ansässigkeitsstaaten der Anleger weiterleitet.

Hinweis:

Die steuerlichen Ausführungen gehen von der derzeit bekannten Rechtslage aus. Sie richten sich an in Deutschland unbeschränkt einkommensteuerpflichtige oder unbeschränkt körperschaftsteuerpflichtige Personen. Es kann jedoch keine Gewähr dafür übernommen werden, dass sich die steuerliche Beurteilung durch Gesetzgebung, Rechtsprechung oder Erlasse der Finanzverwaltung nicht ändert. Änderungen können auch rückwirkend eingeführt werden und die dargestellten steuerlichen Auswirkungen nachteilig beeinflussen.

Die steuerlichen Ausführungen erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Anlegern wird grundsätzlich empfohlen, sich von einem Steuerberater über die steuerlichen Auswirkungen aus dem Erwerb, Halten bzw. Verkauf von Fondsanteilen beraten zu lassen.

Angaben zu den Kosten

Ausgabeaufschlag zurzeit	3,00 %
Verwaltungsvergütung zurzeit p.a.	1,00 %
Pauschalgebühr zurzeit p.a.	0,15 %
Verwahrstellenvergütung p.a.	0,10 %
Portfolioumschlagsrate	17,30 %
Laufende Kosten (Kosten, die dem Fonds im vergangenen Geschäftsjahr abgezogen wurden)	1,26 %

Landesbank Berlin Investment GmbH, Berlin

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und Nr. 2 InvStG

Geschäftsjahr vom: 01.04.2017 bis 31.12.2017

Steuerlicher Zufluss: 31.12.2017

Name des Investmentvermögens: Multizins-INVEST

ISIN: DE0009786061

§ 5 Abs. 1 S. 1 Nr. InvStG		Privat- vermögen EUR je Anteil	Betriebs- vermögen KStG ¹⁾ EUR je Anteil	Sonst. Betriebs- vermögen ²⁾ EUR je Anteil
2)	Betrag der Thesaurierung/ ausschüttungsgleichen Erträge	0,4005443	0,4005443	0,4005443
1 c)	In der Thesaurierung enthaltene			
	aa) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 1 i.V.m. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG ⁴⁾	-	-	0,0000000
	cc) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	-	0,3540553	0,3540553
	gg) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	hh) in 1 c gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	-	0,0000000
	ii) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, für die kein Abzug nach Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	jj) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	kk) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechtigen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	ll) in 1 c kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
1 d)	zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge			
	aa) i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2	0,4005443	0,4005443	0,4005443
	bb) i.S.d. § 7 Abs. 3 davon inländische Mieterträge	0,0000000 0,0000000	0,0000000 0,0000000	0,0000000 0,0000000
	cc) i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 4, soweit in 1 d aa) enthalten	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 entfällt, und			
	aa) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde ⁵⁾	0,0001240	0,0001240	0,0001240
	bb) in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	cc) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000161	0,0000161
	dd) in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	ee) der nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 i.V.m. diesem Abkommen anrechenbar ist ⁵⁾	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	ff) in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
1 g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 h)	die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre ⁶⁾	0,0015826	0,0015826	0,0015826

Steuerlicher Anhang:

¹⁾ Angaben für Anleger, die nach dem KStG besteuert werden. Bei den Angaben ist zu beachten, dass § 8b Abs. 1 bis 6 KStG für Anleger, die bestimmte Körperschaften sind, keine Anwendung findet. Die Anwendbarkeit vorgenannter Vorschriften kann auch Einfluss auf die Anrechenbarkeit ausländischer Quellensteuern haben.

²⁾ Angaben für Anleger, die ihre Anteile im Betriebsvermögen halten und nach dem EStG besteuert werden (z.B. Einzelunternehmer oder Mitunternehmer in gewerblichen Personengesellschaften).

³⁾ N.A.

⁴⁾ Die Einkünfte sind zu 100 % ausgewiesen.

⁵⁾ Der Ausweis der ausländischen anrechenbaren (fiktiven) Quellensteuer erfolgt beim Privatanleger unter Beachtung der Höchstbetragsberechnung.

⁶⁾ Der Ausweis der gezahlten Quellensteuer des aktuellen Geschäftsjahres vermindert um die erstattete Quellensteuer aus Vorjahren nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 h) InvStG erfolgt unter Berücksichtigung der auf Fondsebene bereits nach § 4 Abs. 4 InvStG als Werbungskosten abgezogenen anrechenbaren ausländischen Quellensteuer. Soweit die erstattete Quellensteuer die gezahlte Quellensteuer übersteigt, erfolgt der Ausweis als negativer Betrag.

Landesbank Berlin Investment GmbH, Berlin

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und Nr. 2 InvStG

Geschäftsjahr vom: 01.04.2017 bis 31.12.2017

Ex-Tag der Zwischenausschüttung: 18.12.2017

Valuta: 18.12.2017

Datum des Ausschüttungsbeschlusses: 30.11.2017

Name des Investmentfonds: Multizins-INVEST

ISIN: DE0009786061

§ 5 Abs. 1 S. 1 Nr. InvStG		Privat- vermögen EUR je Anteil	Betriebs- vermögen KStG ¹⁾ EUR je Anteil	Sonst. Betriebs- vermögen ²⁾ EUR je Anteil
	Barausschüttung	0,6900000	0,6900000	0,6900000
1 a)	Betrag der Ausschüttung ³⁾	0,6905571	0,6905571	0,6905571
	aa) in der Ausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	bb) in der Ausschüttung enthaltene Substanzbeträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
2)	Teilthesaurierungsbetrag / ausschüttungsgleicher Ertrag	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 b)	Betrag der ausgeschütteten Erträge	0,6905571	0,6905571	0,6905571
1 c)	Im Betrag der ausgeschütteten / ausschüttungsgleichen Erträge enthaltene			
	aa) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 1 i.V.m. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG ⁴⁾	-	-	0,0000000
	bb) Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG ⁴⁾	-	0,0000000	0,0000000
	cc) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	-	0,6905571	0,6905571
	dd) steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 1 in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung	0,0000000	-	-
	ee) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 2 in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung, soweit die Erträge nicht Kapitalerträge i.S.d. § 20 EStG sind	0,0000000	-	-
	ff) steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 in der ab 1. Januar 2009 anzuwendenden Fassung	0,0000000	-	-
	gg) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	hh) in 1 c gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	-	0,0000000
	ii) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, für die kein Abzug nach Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0125405	0,0125405	0,0125405
	jj) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	kk) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechtigen	0,0065208	0,0065208	0,0065208
	ll) in 1 c kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
1 d)	zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge			
	aa) i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2	0,6905571	0,6905571	0,6905571
	bb) i.S.d. § 7 Abs. 3 davon inländische Mieterträge	0,0000000 0,0000000	0,0000000 0,0000000	0,0000000 0,0000000
	cc) i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 4, soweit in 1 d aa) enthalten	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 entfällt, und			
	aa) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde ⁵⁾	0,0005571	0,0005571	0,0005571
	bb) in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000

Landesbank Berlin Investment GmbH, Berlin

§ 5 Abs. 1 S. 1 Nr. InvStG		Privat- vermögen EUR je Anteil	Betriebs- vermögen KStG ¹⁾ EUR je Anteil	Sonst. Betriebs- vermögen ²⁾ EUR je Anteil
	cc) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	dd) in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	ee) der nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 i.V.m. diesem Abkommen anrechenbar ist ⁵⁾	0,0009722	0,0009722	0,0009722
	ff) in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
1 g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 h)	die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre ⁶⁾	0,0005571	0,0005571	0,0005571

Steuerlicher Anhang:

- ¹⁾ Angaben für Anleger, die nach dem KStG besteuert werden. Bei den Angaben ist zu beachten, dass § 8b Abs. 1 bis 6 KStG für Anleger, die bestimmte Körperschaften sind, keine Anwendung findet. Die Anwendbarkeit vorgenannter Vorschriften kann auch Einfluss auf die Anrechenbarkeit ausländischer Quellensteuern haben.
- ²⁾ Angaben für Anleger, die ihre Anteile im Betriebsvermögen halten und nach dem EStG besteuert werden (z.B. Einzelunternehmer oder Mitunternehmer in gewerblichen Personengesellschaften).
- ³⁾ Der Betrag der Ausschüttung ist ausgewiesen zuzüglich auf Ebene des Investmentfonds abzuführender Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag sowie gezahlter, abzüglich erstatteter ausländischer Quellensteuern, soweit § 4 Abs. 4 InvStG nicht angewendet wurde (BMF-Schreiben v. 18.08.2009, Tz. 12).
- ⁴⁾ Die Einkünfte sind zu 100 % ausgewiesen.
- ⁵⁾ Der Ausweis der ausländischen anrechenbaren (fiktiven) Quellensteuer erfolgt beim Privatanleger unter Beachtung der Höchstbetragsberechnung.
- ⁶⁾ Der Ausweis der gezahlten Quellensteuer des aktuellen Geschäftsjahres vermindert um die erstattete Quellensteuer aus Vorjahren nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 h) InvStG erfolgt unter Berücksichtigung der auf Fondsebene bereits nach § 4 Abs. 4 InvStG als Werbungskosten abgezogenen anrechenbaren ausländischen Quellensteuer. Soweit die erstattete Quellensteuer die gezahlte Quellensteuer übersteigt, erfolgt der Ausweis als negativer Betrag.

Bescheinigung über die Angaben i.S.d. § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG für den vorstehenden Investmentfonds für den genannten Zeitraum

An die Landesbank Berlin Investment GmbH
(nachfolgend: die Gesellschaft):

Die Gesellschaft hat uns beauftragt, gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 Investmentsteuergesetz (InvStG) zu prüfen, ob die von der Gesellschaft für den oben genannten Investmentfonds für den genannten Zeitraum (steuerliches Rumpfgeschäftsjahr) zu veröffentlichenden Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Die Bescheinigung hat zudem eine Aussage darüber zu enthalten, ob Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO vorliegen, der sich auf die Besteuerungsgrundlagen nach § 5 Abs. 1 InvStG oder auf die Aktiengewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG auswirken kann, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen.

Die Verantwortung für die Ermittlung der steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG in Verbindung mit den Vorschriften des deutschen Steuerrechts liegt bei den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft. Die Gesellschaft hat für alle von ihr verwalteten Investmentfonds, für die nach § 56 Abs. 1 S. 3 InvStG 2018 ein Rumpfgeschäftsjahr zu bilden ist, zur Ermittlung der zum 31. Dezember 2017 zuzurechnenden ausschüttungsgleichen Erträge sowie der anderen steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 InvStG gemäß Tz. 13 des BMF-Schreibens vom 8. November 2017 (IV C 1 - S 1980-1/16/10010:010) ein vereinfachtes Verfahren angewandt. In die steuerlichen Angaben sind Werte aus einem Ertragsausgleich eingegangen.

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung abzugeben, ob die von der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG zu veröffentlichenden Angaben in Übereinstimmung mit den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Es ist nicht Teil unserer Aufgabe, zu überprüfen, ob die bei Anwendung des vereinfachten Verfahrens ermittelten Werte von den tatsächlichen Werten abweichen und ob die Gesellschaft für den Investmentfonds ein gegebenenfalls erforderliches Korrekturverfahren nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nummer 5 ff. InvStG 2004 oder § 13 Abs. 4a und 4b InvStG 2004 durchgeführt hat.

Wir haben unsere Prüfung unter sinngemäßer Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG frei von wesentlichen Fehlern sind. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Investmentfonds sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung berücksichtigen wir das für die Ermittlung der Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG relevante interne Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen und durchzuführen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.

Die Prüfung umfasst auch eine Beurteilung der Auslegung der ange-

wandten Steuergesetze durch die Gesellschaft. Die von der Gesellschaft gewählte Auslegung ist dann nicht zu beanstanden, wenn sie in vertretbarer Weise auf Gesetzesbegründungen, Rechtsprechung, einschlägige Fachliteratur und veröffentlichte Auffassungen der Finanzverwaltung gestützt werden konnte. Wir weisen darauf hin, dass eine künftige Rechtsentwicklung oder insbesondere neue Erkenntnisse aus der Rechtsprechung eine andere Beurteilung der von der Gesellschaft vertretenen Auslegung notwendig machen können.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Für unsere Aussage, ob Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten, des Rechts nach § 42 AO vorliegen, der sich auf die Besteuerungsgrundlagen nach § 5 Abs. 1 InvStG auswirken kann, sind nach § 5 Abs. 1a Satz 3 InvStG keine über die Prüfung der Einhaltung der Regeln des deutschen Steuerrechts hinausgehenden Ermittlungen vorzunehmen. Für unsere Aussage, ob Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO vorliegen, der sich auf die Aktiengewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG auswirken kann, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen, haben wir besondere Ermittlungen nur im Hinblick auf Vorgänge des laufenden Jahres vorgenommen. Unsere Aussage stützen wir auf analytische Prüfungshandlungen und Befragungen zu den veröffentlichten Aktiengewinnen und den veröffentlichten Rücknahmepreisen für den Berichtszeitraum.

Auf dieser Grundlage bescheinigen wir der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG, dass die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Es haben sich keine Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO ergeben, der sich auf die Besteuerungsgrundlagen nach § 5 Abs. 1 InvStG oder auf die Aktiengewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG auswirken kann, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen.

Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich aus Sicht der Finanzverwaltung aus den von dem Investmentfonds durchgeführten Geschäften oder sonstigen Umständen, dem Kauf und Verkauf von Wertpapieren und anderen Vermögensgegenständen, dem Bezug von Leistungen, durch die Werbungskosten entstehen, der Vornahme eines Ertragsausgleichs, der Entscheidung über die Ausschüttung von Erträgen, sowie deren Zusammenspiel Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO ergeben.

Frankfurt am Main, den 02.03.2018

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Sebastian Meinhardt
Steuerberater

Burim Kabashi
Steuerberater

Deka Vermögensmanagement GmbH, Berlin

Deka Vermögensmanagement GmbH

Kapitalverwaltungsgesellschaft
Kurfürstendamm 201
10719 Berlin

Telefon: 0 30 / 63415-8500

Telefax: 0 30 / 63415-8650

Internet: www.deka.de

Handelsregister:

Amtsgericht Berlin-Charlottenburg

Handelsregister-Nummer: HRB 29 288

Rechtsform:

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EUR 10,2 Mio.

Eigenmittel: EUR 10,6 Mio.

(Stand: 31.12.2017)

Gesellschafter

DekaBank Deutsche Girozentrale AöR, Frankfurt / Main

Verwahrstelle

DekaBank Deutsche Girozentrale AöR

Mainzer Landstraße 16

60325 Frankfurt/Main

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EUR 447,9 Mio.

Eigenmittel der Deka-Gruppe: EUR 5.366 Mio.

(Stand: 31.12.2016)

Wirtschaftsprüfer

KPMG AG,

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg

Aufsichtsrat

Michael Rüdiger

Vorsitzender des Vorstandes,
DekaBank Deutsche Girozentrale AöR, Frankfurt / Main
– Vorsitzender –

Manuela Better

Mitglied des Vorstandes,
DekaBank Deutsche Girozentrale AöR, Frankfurt / Main
– Stellvertr. Vorsitzende –

Serge Demolière

ehem. Mitglied des Vorstandes,
Berliner Sparkasse, NL der Landesbank Berlin AG, Berlin

Stefan Keitel

Vorsitzender der Geschäftsführung,
Deka Investment GmbH, Frankfurt / Main

Steffen Matthias

ehem. Generalsekretär der European Fund and Asset Management
Association (EFAMA), Rechtsanwalt, Berlin

Victor Moftakhar

Chief Operating Officer,
Stiftung „Fonds zur Finanzierung der kerntechnischen Entsorgung“,
Berlin

Geschäftsführung

Steffen Selbach (seit 01.04.2018)

– Vorsitzender –

Arnd Mühle

(Sprecher bis 31.03.2018)

Andreas Heß (bis 31.12.2017)

Dyrk Vieten

Holger Wern

Deka Vermögensmanagement GmbH, Berlin

Von der Gesellschaft werden zzt. folgende Publikums-Investmentvermögen verwaltet:

1. Investmentvermögen nach der OGAW-Richtlinie

a) Aktienfonds

Keppler-Emerging Markets-INVEST
WKN A0ERYQ / ISIN DE000A0ERYQ0
(aufgelegt am 30.08.2006 bis 30.04.2018 als
Keppler-Emerging Markets-LBB-INVEST)

Keppler-Global Value-INVEST
WKN A0JKNP / ISIN DE000A0JKNP9
(aufgelegt am 02.07.2007 bis 30.04.2018 als
Keppler-Global Value-LBB-INVEST)

LINGOHR-ASIEN-SYSTEMATIC-INVEST
WKN 847938 / ISIN DE0008479387
(aufgelegt am 21.04.1992 als BB-Asien-INVEST,
vom 01.04.2004 bis 30.06.2006 weitergeführt als
LINGOHR-ASIEN-SYSTEMATIC-BB-INVEST und
vom 01.07.2006 bis 30.04.2018 weitergeführt als
LINGOHR-ASIEN-SYSTEMATIC-LBB-INVEST)

LINGOHR-EUROPA-SYSTEMATIC-INVEST
WKN 532009 / ISIN DE0005320097
(aufgelegt am 01.10.2003 bis 30.06.2006 als
LINGOHR-EUROPA-SYSTEMATIC-BB-INVEST und
vom 01.07.2006 bis 30.04.2018 weitergeführt als
LINGOHR-EUROPA-SYSTEMATIC-LBB-INVEST)

LINGOHR-SYSTEMATIC-INVEST
WKN 977479 / ISIN DE0009774794
(aufgelegt am 01.10.1996 bis 30.06.2006 als
LINGOHR-SYSTEMATIC-BB-INVEST und
vom 01.07.2006 bis 30.04.2018 weitergeführt als
LINGOHR-SYSTEMATIC-LBB-INVEST)

TopPortfolio-INVEST
WKN 977494 / ISIN DE0009774943
(aufgelegt am 02.03.1998 bis 30.06.2006 als
BB-TopPortfolio-INVEST)

b) Rentenfonds

StarCapital-Corporate Bond-INVEST
WKN A0M6J9 / ISIN DE000A0M6J90
(aufgelegt am 01.04.2009 bis 14.05.2014 als
Führ-Corporate Bond-LBB-INVEST und
vom 15.05.2014 bis 30.04.2018 weitergeführt als
StarCapital-Corporate Bond-LBB-INVEST)

c) Mischfonds

EuroK-INVEST ¹⁾
WKN 977008 / ISIN DE0009770081
(aufgelegt am 31.10.1994 als BB-DMGeldmarkt-INVEST,
vom 01.04.2001 bis 30.06.2006 weitergeführt als
BB-EuroGeldmarkt-INVEST und vom
01.07.2006 bis 30.06.2011 als EuroGeldmarkt-INVEST)

MARS-5 MultiAsset-INVEST
WKN 977483 / ISIN DE0009774836
(aufgelegt am 02.01.1997 als BB-WeltKap-INVEST, vom
01.07.2006 bis 31.10.2015 weitergeführt als WeltKap-INVEST
und vom 01.11.2015 bis 30.04.2018 weitergeführt als
MARS-5 MultiAsset LBB-INVEST)

MBS Invest 2
WKN A2DJVN / ISIN DE000A2DJVN8
(aufgelegt am 02.05.2018)

MBS Invest 3
WKN A2DJVP / ISIN DE000A2DJVP3
(aufgelegt am 02.05.2018)

Private Banking Premium Chance
WKN 532002 / ISIN DE0005320022
(aufgelegt am 01.04.2003 bis 31.12.2009 als
Private Banking Premium Aktiendachfonds)

Private Banking Struktur
WKN A0DNG7 / ISIN DE000A0DNG73
(aufgelegt am 01.06.2005)

Rheinischer Kirchenfonds
WKN A0JKM9 / ISIN DE000A0JKM98
(aufgelegt am 16.03.2016)

UC Multimanager Global - INVEST
WKN 979915 / ISIN DE0009799155
(aufgelegt am 22.09.2004 bis 30.06.2006 als
UC Multimanager Global - BB-INVEST und
vom 01.07.2006 bis 30.04.2018 weitergeführt
UC Multimanager Global - LBB-INVEST)

2. Investmentvermögen nach der AIF-Richtlinie

a) Mischfonds

PrivatDepot 1 (A)
WKN A0DNG5 / ISIN DE000A0DNG57
(aufgelegt am 01.04.2005 bis 31.10.2012
als Stratego Ertrag und vom 01.11.2012 bis 31.12.2017
weitergeführt als LBB-PrivatDepot 1 (A))

PrivatDepot 1 (B)
WKN A1JSHE / ISIN DE000A1JSHE6
(aufgelegt am 01.11.2012 bis 31.12.2017
als LBB-PrivatDepot 1 (B))

¹⁾ Anteilscheinausgabe wird per 15.09.2018 eingestellt. Auflösung zum 30.09.2018.

Deka Vermögensmanagement GmbH, Berlin

PrivatDepot 2 (A)
WKN 531992 / ISIN DE0005319925
(aufgelegt am 01.04.2005 bis 31.10.2012
als Stratego Konservativ und vom 01.11.2012 bis 31.12.2017
weitergeführt als LBB-PrivatDepot 2 (A))

PrivatDepot 2 (B)
WKN A1JSHF / ISIN DE000A1JSHF3
(aufgelegt am 01.11.2012 bis 31.12.2017
als LBB-PrivatDepot 2 (B))

PrivatDepot 3 (A)
WKN A0DNG1 / ISIN DE000A0DNG16
(aufgelegt am 01.04.2005 bis 31.10.2012
als Stratego Wachstum und vom 01.11.2012 bis 31.12.2017
weitergeführt als LBB-PrivatDepot 3 (A))

PrivatDepot 3 (B)
WKN A1JSHG / ISIN DE000A1JSHG1
(aufgelegt am 01.11.2012 bis 31.12.2017
als LBB-PrivatDepot 3 (B))

PrivatDepot 4 (A)
WKN A0DNG2 / ISIN DE000A0DNG24
(aufgelegt am 01.04.2005 bis 31.10.2012
als Stratego Chance und vom 01.11.2012 bis 31.12.2017
weitergeführt als LBB-PrivatDepot 4 (A))

PrivatDepot 4 (B)
WKN A1JSHH / ISIN DE000A1JSHH9
(aufgelegt am 01.11.2012 bis 31.12.2017
als LBB-PrivatDepot 4 (B))

Private Banking Premium Ertrag
WKN 532003 / ISIN DE0005320030
(aufgelegt am 01.04.2003 bis 31.12.2009
als Private Banking Premium Rentendachfonds)

Des Weiteren werden noch 10 Spezial-Investmentvermögen (Spezial-AIF mit festen Anlagebedingungen) verwaltet (Stand: 30.04.2018).

Angaben von wesentlicher Bedeutung (z. B. gezeichnetes und eingezahltes Kapital, Zusammensetzung der Geschäftsführung, des Aufsichtsrates und ggf. des Anlageausschusses) werden gemäß § 164 Absatz 3 KAGB im Jahres- bzw. Halbjahresbericht ständig aktualisiert und sind diesen ggf. zu entnehmen.

Stand: Mai 2018

Hinweise:

Die Gesellschaft hat die nachfolgenden Aufgaben ganz oder teilweise auf ein anderes Unternehmen (Auslagerungsunternehmen) auf vertraglicher Basis zur Wahrnehmung durch das Auslagerungsunternehmen delegiert und der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht angezeigt:

1. an die DekaBank Deutsche Girozentrale AöR, Frankfurt/Main:
 - Dienstleistungen der (Teil-) Bereiche Datenschutz, Revision, Compliance, Geldwäsche und IT-Infrastruktur
 - Prüfung der Marktgerechtigkeit der Handelsgeschäfte und damit zusammenhängende Nebendienstleistungen
2. an die DekaBank Deutsche Girozentrale Luxembourg S.A., Luxemburg:
 - technische Abwicklung der Anteilausgaben und -rücknahmen
3. an die BHF-BANK Aktiengesellschaft, Frankfurt/Main:
 - Aufgaben hinsichtlich der Risikomessung gemäß Derivateverordnung
4. an die T-Systems International GmbH, Hamburg:
 - Vorhaltung einer Kontoevidenzzentrale, die gemäß § 24c KWG dem automatisierten Kontoabruf der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht dient

Die Gesellschaft erteilt Aufträge nur an sorgfältig ausgewählte Gegenparteien. Mit der Abwicklung von Transaktionen für Rechnung des Sondervermögens können überwiegend Unternehmen beauftragt werden, mit denen die Gesellschaft über eine wesentliche Beteiligung verbunden ist oder mit denen sie im Konzernverbund steht.

Anteile von Investmentfonds der Gesellschaft werden i. d. R. unter Einschaltung Dritter erworben. Der Zusammenarbeit mit diesen Dritten liegt zumeist eine vertragliche Vereinbarung zugrunde, die festlegt, dass die Gesellschaft den Dritten für die Vermittlung der Fondsanteile eine bestandsabhängige Vergütung zahlt und den Dritten der Ausgabeaufschlag ganz oder teilweise zusteht. Die bestandsabhängige Vergütung zahlt die Gesellschaft aus den ihr zustehenden Verwaltungsvergütungen, d. h. aus ihrem eigenen Vermögen.

Stand: März 2018